



GEMEINDEBLATT

JANUAR 2024

ÄMTER UND KOMMISSIONEN

Zeitanpassung Redaktionsschluss	6
Anmeldung Kindergarten	8
Clownkunst	9

KIRCHGEMEINDEN

Kirchenkalender	10
-----------------	----

DORFLEBEN

Roboterteens	13
WikiSpeicher – Hilfe gesucht	14
Wiedereröffnung Ludothek	19
Handarbeit für Tradition	27

EDITORIAL

In die Zukunft schauen

Jahreswechsel bedeutet für mich immer auch, einen Blick zurückzuwerfen auf das vergangene Jahr und ebenso vorauszuschauen, auf das, was kommen mag. Die Weltlage scheint aus den Fugen zu geraten, es braucht viel Optimismus, an positive Entwicklungen zu glauben: Kriege, Krisen, Klima sind einige der Stichworte, die Zweifel an eine gute Zukunft nähren. Auch das Aufkommen und sogar Akzeptieren autoritärer, ja totalitärer Staatsformen bereiten mir Sorgen. Dennoch: Hier ist Speicher und hier habe ich, haben Sie die Möglichkeit, unser Gemeinwesen mitzugestalten.

Das vergangene Jahr hat in unserer Gemeinde exemplarisch gezeigt, wie Demokratie funktioniert: Vorhaben sowohl aus dem Gemeinderat (Alterswohnungen Oberwilen), wie auch aus der Bevölkerung (Kleiner Bär) wurden engagiert und kontrovers diskutiert und schliesslich durch eine Abstimmung entschieden. Ein Entscheid durch eine Abstimmung ist aber, im Gegensatz zu totalitären Regimes, bei uns nur ein Teil, nämlich der Abschluss des demokratischen Prozesses. Der Entscheid als Abschluss führt in die nächste, ebenso wichtige Phase: Einen Entscheid

akzeptieren heisst nach meinem Demokratieverständnis auch, die Konsequenzen des Entscheids mitzutragen, auch wenn er nicht allen eigenen Vorstellungen oder Wünschen entspricht. Verlangt ist Respekt gegenüber der Meinung anderer, respektive gegenüber dem Kompromiss.

Gerade weil, wie es das vergangene Jahr gezeigt hat, in unserer Gemeinde diskutiert wird, weil Einwohnerinnen und Einwohner sich äussern und engagieren können, bin ich auch zuversichtlich für das eben begonnene 2024. Letztlich baut unsere Demokratie darauf, dass Einzelinteressen hinter das Gesamtinteresse zurückgestellt werden. Tragen wir Sorge zu unserer Art von Demokratie, die auf Respekt, Toleranz, Kompromissbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein beruht.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserinnen und Leser alles Gute im 2024 und Interesse und Engagement für ein lebenswertes Speicher!

*Tobias Lutz, Gemeinderat,
Ressort Soziales*



Impressum

Herausgeberin: Gemeinde Speicher

Redaktion: Gemeindkanzlei
(Textbeiträge) Sibylle Graf
Dorf 10, 9042 Speicher
071 343 72 03
gemeindeblatt@speicher.ar.ch
www.speicher.ch

Produktion: Druckerei Lutz AG
(Inserate, Beilagen, Druck) Hauptstrasse 18, 9042 Speicher
071 344 13 78
info@druckereilutz.ch
www.druckereilutz.ch

Auflage: 2'350 Exemplare

Abonnement für Auswärtige: Druckerei Lutz AG
Kosten: CHF 49.00 pro Jahr

Erscheinung: Das Gemeindeblatt erscheint 11-mal jährlich, wird an alle Haushaltungen der Gemeinde kostenlos verteilt und ist das Informationsorgan der Gemeinde Speicher.

Redaktionsschluss Mittwoch der nächsten zwei Ausgaben:
14.02.2024 | 19.03.2024 (Dienstag)

Erscheinungsdaten Freitag der nächsten zwei Ausgaben:
23.02.2024 | 28.03.2024 (Donnerstag)

Titelbild: Katia Bischof
Aufnahmeort: Ebni
Füllbilder: Katia Bischof, Ingeborg Possner, Sandro Reichmuth

Infos für Autoren



Media Daten



GEMEINDERAT

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Erstaussattung Schützenhaus

Das Schützenhaus Speicher wurde umgebaut und am 4. März 2023 fand die Einweihung mit der Bevölkerung statt. Seither steht es der Öffentlichkeit zur Nutzung zur Verfügung. Über die Raumreservationsplattform der Gemeinde kann das Schützenhaus reserviert werden.

Im Jahr 2023 wurde vom temporär geschlossenen Buchensaal Mobiliar und weitere Ausstattungen ausgelehnt und im Schützenhaus genutzt. Seit der Einweihung ist nun fast ein Jahr vergangen und die Nutzungen haben inzwischen gezeigt, welche Möblierung und weitere Ausstattungen für den laufenden Betrieb im Schützenhaus benötigt wird. Aufgrund des erfassten Bedarfs wurde ein Offertvergleich mit verschiedenen Anbietern und Ausstattungslinien durchgeführt. Basierend darauf beschloss der Gemeinderat die Anschaffung des entsprechenden Mobiliars und einer Erstaussattung in der Höhe von CHF 18'139.60.

Austausch Gemeinderat und Gewerbeverein

Seit einiger Zeit besteht auf Seiten des Gemeinderates und des Gewerbevereins das Bedürfnis nach einem regelmässigen Austausch. Dieser Wunsch wurde auch am Workshop zur Vision und Leitbild Anfang Jahr 2023 deutlich. Der Gemeinderat traf sich anlässlich der Januar-Sitzung mit dem Vorstand des Gewerbevereins Speicher. Ziel war, sich über die gegenseitigen Anliegen und Erwartungen auszutauschen. Das Treffen war spannend und konstruktiv. Dieses soll künftig jährlich stattfinden und die Zusammenarbeit vertiefen.

Defibrillatoren in der Gemeinde

Auf dem Gemeindegebiet Speicher existieren gemäss defikarte.ch zehn Defibrillatoren-Standorte. Fünf werden durch private Unternehmen betrieben und weitere fünf Standorte sind gemeindeeigene Standorte (Turnhalle Buchen, Turnhalle Zentral, Hallenbad, Buchensaal, Reformierte Kirche). Diese Defibrillatoren wurden durch die Gemeinde angeschafft und unterhalten.

Für die Anlagestandorte (z.B. Netzabdeckung, Zugänglichkeit, etc.) im öffentlichen Bereich gibt es keine rechtliche Grundlage, lediglich Empfehlungen. Gleiches gilt für die Signalisa-

tion der einzelnen Standorte. Dem Gemeinderat erscheint es wichtig, dass möglichst viele Defibrillatoren 24h / 7 Tage die Woche zugänglich sind und davon möglichst viele Menschen im Ernstfall profitieren können. Die 24-Stunden Verfügbarkeit war aktuell nicht an jedem Standort gegeben. Zudem sind regelmässige Wartungen der Geräte und der Ersatz nach erreichter Lebensdauer angezeigt.

Der Gemeinderat hat deshalb die gemeindeeigenen Standorte und den Zustand der Defibrillatoren geprüft und entschieden, dass alle diese Defibrillatoren sukzessiv 24h zugänglich platziert werden und einige wegen ihres Alters zu ersetzen sind (Turnhalle Buchen, Turnhalle Zentral, Hallenbad/Buchen).

Die Umsetzung dieser Arbeiten konnte zum Ende des letzten Jahres bereits mehrheitlich abgeschlossen werden. In Zusammenarbeit mit dem Lieferanten wird nun, wo sinnvoll und verhältnismässig, noch die Markierung und Signalisation der Standorte vorgenommen. Bei den folgenden fünf Standorten handelt es sich um gemeindeeigene Defibrillatoren:

- **Sportplatz Buchen:**
Der ursprünglich in der Turnhalle Buchen platzierte Defibrillator wurde aufgrund seines Alters ersetzt und in diesem Zusammenhang beim Sportplatz installiert, damit die Zugänglichkeit rund um die Uhr gegeben ist.
- **Schulhaus Zentral:**
Der ursprünglich in der Turnhalle Zentral platzierte Defibrillator wurde aufgrund seines Alters ebenfalls ersetzt und in diesem Zusammenhang im Windfang des Haupteingangs des Zentralschulhauses angebracht. Somit ist auch dieser uneingeschränkt für alle zugänglich.
- **Hallenbad / Buchensaal:**
Die beiden bisherigen Defibrillatoren waren im Inneren des Gebäudes installiert (Eingangsbereich Hallenbad und im Buchensaal). Diese werden altershalber ebenfalls durch einen neuen Defibrillator ersetzt, welcher im Zuge der Wiedereröffnung im Mai 2024 im überdachten Eingangsbereich aussen am Gebäude angebracht und zugänglich wird.

- **Basisstufe, Au 2, Speicherschwendli:**
Speicherschwendli verfügte bisher über keinen öffentlichen Defibrillator-Standort. Ein neuer Defibrillator wurde für diesen Dorfteil angeschafft, welcher im Aussenbereich des Schulgebäudes der Basisstufe angebracht wurde.
- **Reformierte Kirche:**
Dieses noch eher neuere Gerät wird demnächst einer Wartung unterzogen. Sobald dieses ebenfalls seine Lebensdauer erreicht hat, sollte der Standort ebenfalls unter Berücksichtigung einer 24h Verfügbarkeit neu gewählt werden.

Der Gemeinderat hat den Massnahmen bereits in der Sitzung letzten November zugestimmt und dafür einen entsprechenden Nachtragskredit in der Höhe von CHF 18'500.00 zu Lasten des Voranschlages 2023 bewilligt. Mit der Umsetzung wurde der Bereich Bau und Umwelt Hochbau, betraut, welcher die Arbeiten noch im vergangenen Jahr vorgenommen hat.

An dieser Stelle wird Otmar Zanettin für die wertvolle Vorarbeit und André Wilmes für die Unterstützung bei den weiteren Abklärungen ganz herzlich gedankt.



Neuer Standort: Sportplatz Buchen



Neuer Standort: Schulhaus Zentral

Blaue Forum Briefkästen ausser Betrieb

Das Forum Speicher ist eine öffentliche Orientierungsversammlung. Die Veranstaltung wird per Live-Stream übertragen und kann auf der Webseite www.forum-speicher.ch mitverfolgt oder nachgesehen werden. Vor und während der Veranstaltung können Einwohnerinnen und Einwohner Fragen stellen. Bisher bestand zusätzlich die Möglichkeit, einen Brief in die extra dafür vorgesehenen blauen «Forums-Briefkästen» z.B. beim Gemeindehaus oder im Schwendiladä einzuwerfen. Die Erfahrung der letzten Jahre zeigt, dass dies kaum genutzt wird. Denn die Anliegen und Fragen werden entweder per E-Mail oder per Post zugestellt. Der Gemeinderat hat deshalb entschieden, dass die blauen Forums-Briefkästen ausser Betrieb genommen und demontiert werden.

Fragen, welche am Forum behandelt werden sollen, können weiterhin vor und während des Forums per E-Mail an forum@speicher.ar.ch unter Bekanntgabe von Vor- und Nachname gestellt werden. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, die Fragen vorab per Post der Gemeindeverwaltung zuzustellen oder das Couvert mit dem Vermerk «Forum Speicher» in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung einzuwerfen.

Personelles

Team Hallenbad Buchen komplett



links: Adriano Vils, rechts: Janine Schläpfer



links: Leonardo Garabito Lopez,
rechts: Mirco Deganello



Die Sanierung des Hallenbades läuft weiter auf Hochtouren. Im November Gemeindeblatt wurde darüber informiert, dass Adriano Vils unser neuer Leiter Hallenbad ist. Er tritt seine Stelle bereits am 1. Februar 2024 an und wird zu Beginn die Anlage kennen lernen und sämtliche notwendigen Vorarbeiten für den nachfolgenden Hallenbadbetrieb angehen.

Inzwischen konnte das Badmeister-Team rekrutiert und angestellt werden. Per 1. Mai 2024 starten folgende neue Mitarbeitenden im neu sanierten Hallenbad:

- Schläpfer Janine, 40-jährig, wohnhaft in Grub AR (100%)
- Garabito Lopez Leonardo, 52-jährig, wohnhaft in Rorschach (100%)
- Deganello Mirco, 53-jährig, wohnhaft in Speicher AR (40%)

Janine Schläpfer und Leonardo Garabito Lopez bringen bereits umfassende berufliche Erfahrungen als Badmeister/in mit. Alle Mitarbeitenden werden bis zur Neueröffnung die notwendigen Brevets (igba Pro oder Pro Pool sowie BLS/AED) erwerben oder erneuern. Zusätzlich werden Aushilfemitarbeitende im Stundenlohn das Team bei Abwesenheiten und Bedarf unterstützen.

Der genaue Termin der Öffnung des neuen Hallenbades wird so bald als möglich mitgeteilt. Die Wiedereröffnungsfeier ist für den Samstag, 25. Mai 2024 geplant.

Die Bevölkerung wird zu gegebener Zeit dazu eingeladen.

Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden heissen die neuen Mitarbeitenden bereits heute schon herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude an der neuen Aufgabe im neu sanierten Hallenbad Buchen.

Neuer Lernender im Werkdienst



Ab Sommer 2024 bietet die Gemeinde erstmals eine Lehrstelle als Unterhaltspraktiker EBA an. Die Ausbildung findet im Werkdienst der Gemeinde statt und dauert zwei Jahre. Als Berufsbildner ist Liridon Ramaj, Mitarbeiter Werkdienst, hauptverantwortlich für die branchenspezifische und praktische Ausbildung.

Als Lernender für diese neue Lehrstelle wurde Rui Spiess gewählt. Rui ist 16 Jahre alt und wohnt mit seiner Familie seit über zehn Jahren in der Gemeinde. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden freuen sich, Rui Spiess im August 2024 willkommen zu heissen und wünschen ihm einen guten Schlussspurt in der Schule.

Als Lernender für diese neue Lehrstelle wurde Rui Spiess gewählt. Rui ist 16 Jahre alt und wohnt mit seiner Familie seit über zehn Jahren in der Gemeinde. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden freuen sich, Rui Spiess im August 2024 willkommen zu heissen und wünschen ihm einen guten Schlussspurt in der Schule.

Nächste Sitzungen

Die nächsten Sitzungen finden am Mittwoch, 7. Februar 2024 und Donnerstag, 7. März 2024 statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens am Dienstag der Vorwoche an die Gemeindekanzlei (zuhanden des Gemeinderates) zu richten.

GEMEINDEKANZLEI SPEICHER
Die Gemeindeschreiberin
Michal Herzog



Einwohnerdienste

Mutationen im Dezember 2023:
 Zugezogene Personen: 18
 Weggezogene Personen: 19

Sie ziehen um?

Melden Sie Ihren Umzug/Wegzug/Zuzug online unter: www.eumzug.swiss

Geburten

Clarac, Sixtine Marie Mathilde

geboren am 9. Oktober 2023 in St.Gallen SG, Tochter des Clarac, François Denis und der du Rosel de Saint-Germain, Eléonore Marie Jeanne

Mazenauer, Aileen

geboren am 8. November 2023 in St.Gallen SG, Tochter des Mazenauer, Fabian Urs und der Waltersperger, Marina Ramona

Sterbefälle

Rohner geb. Schnell, Miriam

gestorben am 22. Dezember 2023 in Speicher AR, geboren 1979, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Hengartner, Hans

gestorben am 31. Dezember 2023 in Speicher AR, geboren 1930, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Rusch geb. Jutrisa, Katica

gestorben am 3. Januar 2024 in St.Gallen SG, geboren 1964, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Kobelt geb. Rohner, Klara Juliana

gestorben am 7. Januar 2024 in Speicher AR, geboren 1931, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Paraskevopoulos geb. Dimoudi, Labrini

gestorben am 7. Januar 2024 in St.Gallen SG, geboren 1946, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Karst, Priska

gestorben am 12. Januar 2024 in Trogen AR, geboren 1946, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Jubilare im Februar 2024

88-jährig

21.02.1936 Nagel-Schaukelberger Ulrich Bruggmoos 24

86-jährig

22.02.1938 Störchli-Veeser Hans Rehetobelstrasse 6

85-jährig

16.02.1939 Brun-Schläpfer Leo Bruggmoos 4A

84-jährig

05.02.1940 Vincenz-Rüegg Ruth Ober Bendlehn 10

81-jährig

04.02.1943 Ison-Niederer Margrit Hauptstrasse 8
 18.02.1943 Bächtiger Otto Herbrig 7

80-jährig

24.02.1944 Spieler-Menzi Peter Höhenweg 4

Herzliche Gratulation, der Gemeinderat

Bevölkerungsstatistik von Speicher AR per 31. Dezember 2023				
Jahr	Total	Schweizer	Gemeindebürger	Ausländer
31.12.2022	4481	3572	347	*562
31.12.2023	4460	3561	340	*559
	- 21	- 11	- 7	- 3

*Davon sind im Jahr 2023:
 3 (2022: 1) Ausländer mit Kurzaufenthaltsbewilligung L,
 4 (2022: 0) Asylbewerber N,
 23 (2022: 24) vorläufig aufgenommene Ausländer F,
 29 (2022: 48) Ausländer mit Schutzstatus S,
 7 (2022: 0) Ausländer deren Bewilligung noch pendent ist, in Speicher gemeldet.

Jahr	Evang.	Kath.	Übrige / Konf. unbekannt	Männl.	Weibl.
31.12.2022	1498	1405	1578	2190	2291
31.12.2023	1453	1315	1692	2171	2289
	- 45	- 90	+ 114	- 19	- 2

Im Jahr 2023 erfolgten 39 (2022: 38) Geburten. Es verstarben 39 (2022: 48) Einwohnerinnen und Einwohner.



INFI - die Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten

INFI ist eine Anlauf- und Informationsstelle für Migrantinnen und Migranten und führt mit den neu aus dem Ausland zuziehenden Personen **Erstinformationsgespräche** durch und informiert über Lebensbedingungen und die Rechte und Pflichten im Kanton AR. Bei Bedarf vermittelt sie konkrete Integrationsförderangebote.

Als niederschwellige Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten steht die INFI jeweils für Fragen zur Verfügung und gibt Kurzauskünfte in allen Lebensbereichen. Weitere Informationen auf www.ar.ch/infi

www.leben-in-ar.ch

Die Informationsplattform www.leben-in-ar.ch umfasst Alltagsinformationen über das Leben in Appenzell Ausserrhoden.

INFI - Bei Fragen sind wir für Sie da. Rufen Sie an oder kontaktieren Sie uns per E-Mail: infi@ar.ch

mehr Informationen auf www.ar.ch/infi

Informationsstelle Integration INFI
 Kasernenstrasse 17
 9102 Herisau
 T: +41 71 353 64 61



Entdecken Sie die Schweiz mit der Spartageskarte Gemeinde.



spartageskarte-gemeinde.ch

BAUBEWILLIGUNGSKOMMISSION

Bewilligte Baugesuche

Hauseigentümer Au 5B, 5C und 5D

9037 Speicherschwendi
Luft-/ Wasser Wärmepumpenanlage,
Grundstücke Nr. 1547 bis 1545, Au 5B – 5D

Gemeinde Speicher

Dorf 10, 9042 Speicher
Sanierung und Lifteinbau Gemeindehaus
mit Teilumnutzung, Grundstück Nr. 8,
Dorf 10

Gemeinde Speicher

Dorf 10, 9042 Speicher
Installation eines Halbunterflurbehälters,
Grundstück Nr. 1209, Kirchrain

Grüebler Denise und Wirz Sandro

Sägli 27, 9042 Speicher
Umbau/Aufstockung Einfamilienhaus mit
PV-Anlage, Grundstück Nr. 1035, Sägli 27

Swisscom (Schweiz) AG

Dürrenmattstrasse 9, 9001 St.Gallen
Umbau Mobilfunkantennenanlage,
Grundstück Nr. 1111, Buchenstrasse 11

Reseda Invest AG

Hubstrasse 13, 9500 Wil
Abbruch Wohnhaus mit Garage &
Gartenhaus, Neubau Mehrfamilienhaus mit
Tiefgarage/Wärmepumpe mit Erdsonden,
Grundstück Nr. 1257, Teufenerstrasse 29



GRUNDBUCHAMT

Handänderungen

Zellweger Marcel, Oberdorfstrasse 84,
9100 Herisau (Erwerb 05.12.2008) an **NEO
Immobilien AG**, Parkweg 2, 9443 Widnau
und **B+S Invest AG**, Gütlistrasse 3, 9443
Widnau – Liegenschaft Nr. 62, 1'502 m²
Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 289, Bu-
chenstrasse 64

Moucher Hans Peter, Bahnhofstrasse 4a,
9430 St. Margrethen und **Etter Susanna**,
Bahnhofstrasse 4a, 9430 St. Margrethen
(Erwerb 13.05.2014) an **Ruckstuhl Chris-
toph und Stucky-Ruckstuhl Bigna**, Brunn-
mattstrasse 2, 6010 Kriens – Liegenschaft
Nr. 180, 388 m² Grundstückfläche, Wohn-
haus Nr. 94, Hauptstrasse 35

Schnee Gertrud, Rickstrasse 12A, 9037
Speicherschwendi (Erwerb 12.11.1992) an
Zotti Roland und Zotti Anita, Rickstrasse
14F, 9037 Speicherschwendi – Stockwer-
keigentum Nr. S147601, ⁵⁸⁸/₁₀₀₀ Miteigen-
tum an Liegenschaft Nr. 1476, Rickstrasse
12A

GRUNDBUCHAMT SPEICHER
17. Januar 2024

IN EIGENER SACHE

Foto Titelseite

In der Gemeindeblatt-Ausgabe vom Oktober 2023, Seite 9, habe ich Sie nach Gedanken zu möglichen Themen für das Coverfoto der Gemeindeblatt-Ausgaben für das Jahr 2024 erfragt. Danke herzlich allen Einsendern für die Ideen, die aktiv zur Gestaltung eines «naheliegenden» Covers beitragen.

Aus der Vielzahl der Ideenvorschläge entschied die Redaktion in Absprache mit der Gemeindeschreiberin, dass für das Jahr 2024 das Thema «Naturort» als Titelthema für das Gemeindeblatt gewählt wird. Dies angelehnt an die neu erarbeitete Vision und das Leitbild der Gemeinde Speicher, welches neu auch den Naturort beinhaltet. Ein vielfältiges Thema – Sie dürfen jedenfalls gespannt sein!

Ich freue mich, den Naturort Speicher aus einer anderen Perspektive abzulichten und auf den Titelblättern fürs aktuelle Jahr fotografisch festzuhalten.

Sibylle Graf, Redaktion

IN EIGENER SACHE

Stichtag

Der Redaktionsschluss des Gemeindeblattes Speicher ist jeden Monat am Mittwoch, 1.5 Wochen vor dem Erscheinungstag des Gemeindeblattes. Ausgenommen im Juli, da in diesem Monat kein Gemeindeblatt erscheint.

Der Stichtag für die Einreichung von Beiträgen bleibt am Mittwoch. Neu ist dieser auf die **Geschäftszeit 17.00 Uhr begrenzt**. So ist sichergestellt, dass alle Beiträge zeitgerecht der Druckerei Lutz AG übermittelt werden können. Der Redaktionsschluss ist unbedingt einzuhalten. Nachträglich eintreffende Manuskripte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Weitere Informationen zur Produktion und die E-Ausgabe des Gemeindeblattes finden Sie über die Gemeindegewebseite.

Sibylle Graf, Redaktion

KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Neues aus der Papier- und Kartonsammlung

Ende 2022 hatte das Entsorgungsunternehmen, welches bis anhin die Papier- und Kartonsammlung durchführte, den Vertrag mit der Gemeinde Speicher fristgerecht gekündigt.

Aufgrund dieser Tatsache hatte die Gemeinde nach einer neuen Lösung gesucht. Nach Einladung und Anhörung dreier Entsorgungsfirmen wurde am 16. August 2023 durch den Gemeinderat Speicher die Firma Thoma Entsorgung (Appenzell) als neues Entsorgungsunternehmen beauftragt. Diese führt die Papier- und Kartonsammlung seit dem 1. Januar 2024 in der Gemeinde Speicher aus (siehe auch Gemeindeblatt August 2023, Mitteilungen aus dem Gemeinderat, Seite 4).

Am 5. Januar 2024 wurde durch das neu beauftragte Entsorgungsunternehmen, die erste Papier- und Kartonsammlung ausgeführt.

Dabei gelten für die Bevölkerung der Gemeinde Speicher folgende angepasste Regelungen:

- Neu wird jede zweite Woche, an einem Tag (in der Regel freitags) im ganzen Gemeindegebiet gesammelt
- Abholdaten sind alle im Abfall-Info 2024 kommuniziert (siehe auch Gemeindewebseite und App A-Region)
- Es gibt keine Tour A (rot) und Tour B (blau) mehr
- Die Sammlung beginnt jeweils am Sammeltag ab 7.00 Uhr

Um die Sammlung im ganzen Gemeindegebiet während eines Tages ausführen zu können, muss mit der Sammlung ab 7.00 Uhr begonnen werden.

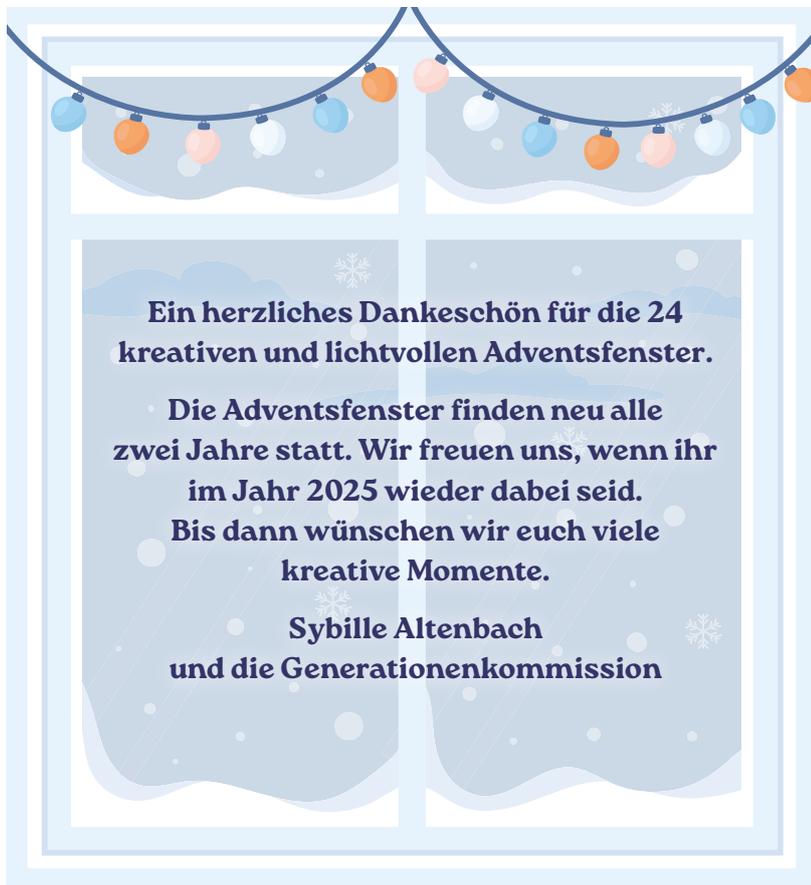
Deshalb bitten wir Sie, das abzuholende Material vor 7.00 Uhr bereit zu stellen.

Somit kann für eine reibungslose Entsorgung gesorgt werden.

Für Fragen steht Ihnen Herr Daniel Müller, Leitung Bau und Umwelt, Abwasser, gerne zur Verfügung.

GENERATIONENKOMMISSION

Adventsfenster 2023



GENERATIONENKOMMISSION

Neujahrsapéro

Heiter und gelassen haben rund 200 Gäste am Neujahrsapéro in der Turnhalle Buchen das neue Jahr begrüsst. Die eindrückliche Rede des Gemeindepräsidenten war umrahmt von frischen Darbietungen des Gsängli und jazzigen Einlagen von Urs C. Eigenmann und Leandra Wiesli.

Der erste Preis des Wettbewerbs war ein Frühstück für 15 Personen im Schützenhaus. Wie jedes Jahr hat das reichhaltige Buffet der Service Spezial Frauen begeistert.

Wir freuen uns, Sie nächstes Jahr wieder in den Buchensaal einzuladen.



OFFENE JUGENDARBEIT LE COIN

News aus der Jugendarbeit

Jahresbericht

Der Jahresbericht der offenen Jugendarbeit Speicher ist fertig gestellt. Ab Februar kann er auf unserer Homepage heruntergeladen werden. Einige Exemplare werden wir auch in Papierform an Lager haben. Ebenfalls werden einige gedruckte Exemplare im Gemeindehaus erhältlich sein.

Frühlingslager

Auch diesen Frühling findet wieder ein Lager der Jugendarbeit statt. Doch dieses Jahr gehen wir nicht wie gewohnt nach Holland und wir werden auch nicht segeln. In Wassernähe werden wir trotzdem sein. Im April 2024 werden wir nach Vira ins schöne Tessin gehen. Vira ist ein altes Fischerdorf mit viel Charme. Dort werden wir eine Woche in einem gemütlichen Lagerhaus direkt am Lago Maggiore verbringen. Wir machen dort keine Wanderferien aber auch keine «gammel» Ferien. Uns ist es wichtig das Angebot so individuell wie möglich zu gestalten, dass für alle etwas dabei ist.

Das Lager ist für alle Schülerinnen und Schüler der Oberstufe. Wir freuen uns auf

alle Anmeldungen und verfahren nach dem Prinzip «de Schneller isch de Gschwinder».

Detaillierte Informationen bekommt ihr auf dem Anmeldeformular das im Jugendtreff Le Coin abgeholt werden kann.



Öffnungszeiten

Mittwoch:	14.00 bis 18.00Uhr
Donnerstag:	16.00 bis 20.00 Uhr
Freitag:	18.00 bis 22.00 Uhr

Kontakt

+41 71 340 06 20/ +41 76 585 99 67
www.jugendraumlecoin.ch
offene.jugendarbeit@speicher.ar.ch
 Instagram: jugendraum_leCoin

SCHULE SPEICHER

Kindergarten

Anmeldung Schuljahr 2024/2025

Kinder, welche zwischen dem 1. Mai 2019 und dem 30. April 2020 geboren sind, werden im Schuljahr 2024/25 den ersten Kindergarten besuchen.

Die Anmeldeunterlagen wurden in diesen Tagen versandt. Sollten Sie keine Unterlagen erhalten haben, melden Sie sich bitte umgehend beim Schulsekretariat, Schupfen 10, Telefon 071 343 71 00, E-Mail: bettina.auer@speicher.ar.ch.

Wir bitten um eine Rücksendung der Anmeldung an das Schulsekretariat bis Freitag, 16. Februar 2024.

Besten Dank!



SEKUNDARSCHULE

Besuch vom Samichlaus

Am Mittwochmorgen, 6. Dezember 2023, besuchen uns der Samichlaus und der Schmutzli im Sekundarschulhaus. Sie kommen extra den weiten Weg aus dem Steineggerwald bis zu uns ins Zentralschulhaus!

Mit starker Hand reisst der Samichlaus Zimmertür nach Zimmertür auf und befiehlt den Schülerinnen und Schülern, sich ins Foyer zu begeben... Was wird der Samichlaus uns wohl mitbringen: Rute oder Schöggelis?

Zu Beginn haben wir alle grossen Respekt. Dieser legt sich aber recht schnell wieder. Alle scherzen, wohl auch aus Angst vor dem Samichlaus und dem Schmutzli, und sind gut drauf.

Nun bekommen wir's doch noch wirklich mit der Angst zu tun, denn der Samichlaus ruft einige Schüler*innen nach vorne

zu sich. Niemand von uns will einen Rüffel vom Samichlaus bekommen. Auf lustige Art gibt der Samichlaus Episoden und kleinere Verfehlungen verschiedener Schüler*innen preis. Ein Schüler bekommt sogar ein Mandarinli, damit er etwas mehr Energie im Unterricht hat.

Schlussendlich sind alle zufrieden. Jede einzelne Verantwortungsgruppe bekommt

vom Samichlaus einen Sack voll von Mandarinen, Biberli, Schokolade und Nüssen, die wir in den Gruppen gemeinsam essen dürfen.

Der Samichlaus und der Schmutzli verabschieden sich, sie ziehen noch weiter bevor sie sich's im Wald wieder gemütlich machen werden.

Julia G., Schülerin, 2. Sek.



HOWARD EUGSTER STIPENDIUM

Bericht Tamara Laich

Im Zuge des Gemeinderat-Beschlusses vom 18. August 2021 wurde Tamara Laich (siehe Medienmitteilung vom August 2021) das Howard Eugster Stipendium für ihre Ausbildung zur Logopädin zugesprochen. Gemäss Reglement des Howard Eugster Stipendiums ist sie verpflichtet, uns einen Kurzbericht zuzustellen, welchen wir veröffentlichten können.

Kurzbericht

Die Zeit verfliegt regelrecht, und ich stehe bereits vor dem letzten Semester meines Logopädie-Studiums. In den kommenden 16 Wochen bietet sich mir die Möglichkeit, umfassende praktische Erfahrungen zu

sammeln. Nur noch einen Tag pro Woche verbringen wir an der Hochschule, um abschliessende Informationen und Gruppensupervisionen zu erhalten. Im Sommer stehen wir kurz davor, unser Studium als versierte Logopädinnen und Logopäden abzuschliessen.

Ich freue mich auf diese bevorstehende Zeit und hoffe auf ein lehrreiches und spannendes letztes Semester.

Nach dem Studium würde es mir besonders zusagen, an einer Schule im Kanton Ausserrhoden tätig zu werden.

*Tamara Laich, Studentin,
SHLR Rorschach*

KULTURKOMMISSION WALD

Weltklasse-Clowns

Wer hatte schon mal die Gelegenheit, die Crème de la Crème der Clownkunst zu erleben? Die Compagnia Baccalà kommt mit der Bühnenshow «PSS PSS» nach Wald.



Poetisch, surreal, akrobatisch und wahnsinnig liebenswert: In PSS PSS erobern zwei eigensinnige Mimen mit ihrer grossen Ausdruckskraft die Bühne, um mit höchst amüsanten Gesten und Blicken einen fesselnden Pas de Deux aufzuführen. Ohne dabei ein einziges Wort zu sprechen, bezaubern die Charaktere mit ihrer Ernsthaftigkeit,

Unschuld und Lebensfreude, die an Buster Keaton, Charlie Chaplin oder Tim Burton erinnern. Viel Drama, viel Witz und die meisterliche Verbindung von Akrobatik und Clownkunst macht PSS PSS zu einer zeitlosen Performance, die auch noch fast wie nebenbei die Figur des Clowns neu erfindet.

Details

PSS PSS ist für Zuschauer*innen ab 9 Jahren geeignet.

Eintritt: CHF 20.00 pro Person
Kinder bis 16 Jahre sind in Begleitung ihrer Eltern gratis.

Für weitere Informationen siehe Web:
www.baccala-compagnia.com

**Freitag, 9. Februar, 20.00 Uhr
Mehrzweckanlage (MZA), Wald**



WOHN- UND PFLEGEHEIM BODEN, TROGEN

Weihnachtsfeier

Am 20. Dezember 2023 sind alle Bewohner und ihre Angehörigen zur Weihnachtsfeier im Wohn- und Pflegeheim Boden eingeladen. Der Raum und die Tische sind liebevoll von den guten Seelen der Hauswirtschaft dekoriert und geschmückt worden. Begrüsst werden wir von ruhigen Hackbrett-Klängen von Hans Sturzenegger.

Offiziell begrüsst der Heimleiter Marcel Fürst ca. 50 anwesende Personen. Diese Feier ist seit den Corona-Massnahmen die erste dieser Art. Umso mehr wird das gemütliche Beisammensein geschätzt. Marcel Fürst macht auf die unabhängige Mecon-Bewohner-Umfrage aufmerksam und bedankt sich bei den Bewohnern und deren Angehörigen für das entgegengebrachte Vertrauen und die positive Bewertung.

Anschliessend stimmt uns Pfarrerin Sigrun Holz mit der Geschichte vom «Trödel-Engel» auf die kommende Weihnachtszeit ein. Begleitet vom Hackbrett von Hans Sturzenegger singen wir ein paar Weihnachtslieder und sicher kommen dadurch beim ein oder anderen längst vergangenen Bilder wieder hoch.

Anschliessend geniessen wir ein festliches Vier-Gang-Menu, sehr fein gekocht und mit Liebe angerichtet. Zum Schluss erfreuen wir uns an den von den Bewohnern selbstgebackenen traditionellen Weihnachtsguetzli.

Nachdem die Bäuche wohligh voll sind und wir uns rege unterhalten haben und sogar zwei Damen zu den Hackbrettklängen das Tanzbein geschwungen haben, singen wir zum Schluss noch «Stille Nacht» und «Oh du fröhliche». Es ist wie in einer grossen Familie, alle singen fröhlich mit und die Stimmung ist äusserst angenehm und gemütlich.



Ein grosses Dankeschön an alle Mitarbeiterinnen der Pflege, der Hauswirtschaft und der Küche, die zum Gelingen dieses wunderschönen, stimmungsvollen Festes beigetragen haben.

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SPEICHER UND KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE SPEICHER-TROGEN-WALD

Kirchenkalender

Alle Menschen sind an allen Anlässen, sowohl der reformierten als auch der katholischen Kirchgemeinde, herzlich eingeladen und willkommen.

Weitergehende Informationen zu Anlässen und Terminen der Kirchgemeinden finden Interessierte in den Magazinen «Magnet» für die reformierte Kirchgemeinde und im «Pfarreiforum» für die katholische Kirchgemeinde oder unter: www.ref-speicher.ch oder www.pauluspfarrei.ch.

Januar

26. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern ...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

28. So ökum. reg. Gottesdienst mit Pfrn. Susanne Schewe
10.00 Uhr
[evang. Kirche, Trogen](#)

50 Jahre Pauluspfarrei: Special Konzert mit Frédéric Fischer, «von Mozart bis Dire Straits», Musik aus verschiedenen Epochen
17.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

29. Mo Rosenkranzgebet,
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

30. Di Chängouru, Spieltreff für Kleinkinder mit Leonie Grossmann:
079 830 88 62
09.30 bis 11.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Februar

2. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern ...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

4. So ökum. reg. Gottesdienst mit Marco Süess, Musik: Frédéric Fischer
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Jubla Fasnacht Speicher
13.00 Uhr
[Bahnhof Speicher \(vor Bäckerei Böhli\)](#)

5. Mo Erzählcafé mit Hannelore Schärer und Christoph Merian zum Thema «Schriften»
14.30 Uhr
[Alterszentrum Hof, Speicher](#)

Rosenkranzgebet,
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

6. Di ökum. Seniorenprogramm:
Alti Lieder vörehole, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14
14.00 bis 15.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

ökum. Andacht mit
Pfrn. Susanne Schewe
15.30 Uhr
[Haus Vorderdorf, Trogen](#)

Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

7. Mi Generationen essen gemeinsam
Anmeldung bis Montag, 5. Februar an Tel./SMS 079 929 22 16
Kosten: Erwachsene CHF 13.-, Kinder CHF 6.-, Familien 28.-
12.00 bis 13.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Chängouru, Spieltreff für Kleinkinder mit Anina Zogg, 079 547 13 62
15.00 bis 16.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Mit Paulus im Wandel – Exerzitien im Alltag, Fastenzeit 2024 Informationsabend aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um eine
Anmeldung für den Infoabend:
peter.mahler@pauluspfarrei.ch oder 076 209 40 90
19.00 bis 20.30 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

9. Fr ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe, Musik: Flötengruppe
10.00 Uhr
[Altersheim Boden, Trogen](#)

Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern ...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

10. Sa Fiire mit de Chline mit Pfrn. Sigrun Holz und Team
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

Ministranten, Werbe-Ateliers am Familientag der Erstkommunionkinder
13.30 bis 16.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

Familiennachmittag Kommunionweg mit Taiferinnerung und Teilete
14.00 bis 19.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

11. So Fasnachts-Gottesdienst mit Guggemusik Spyycher Chaosknaller, Kommunionfeier mit Marco Süess, Musik: Frédéric Fischer
anschliessend Apéro und Hotdog
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Taizé-Feier mit Pfrn. Sigrun Holz und Esther Keller (Klavier)
19.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

12. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

13. Di Chängouru, Spieltreff für Kleinkinder mit Leonie Grossmann:
079 830 88 62
09.30 bis 11.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

ökum. Seniorenprogramm: Mittagstisch
An- oder Abmeldung bis Montag, 12. Februar, 11.00 Uhr an Kathrin Lenggenhager:
071 344 48 35 oder 079 439 39 07
12.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

Firmweg: Themenabend, Sterben, Tod und Auferstehung
19.30 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

14. Mi Jubla Gruppenstunde
18.30 bis 20.00 Uhr
[Jublaräume, kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

Aschermittwoch, Kommunionfeier mit Marco Süess, Musik: Frédéric Fischer
19.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

15. Do AGI, Gespräche in der Blume einander kennenlernen, wichtige Infos austauschen, miteinander Deutsch sprechen/ Gesprächsbetreuerinnen: Hildegard Breitenmoser, Sylvia Kaiser-Casutt u.a., Spielecke für Kinder
14.00 bis 15.30 Uhr
[Haus zur Blume, Hauptstrasse 11](#)

Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Meditation für alle
19.00 bis 20.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

16. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern ...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

17. Sa Gesund bleiben dank guter Haltung. 3-teiliger Kurs mit Ulli Glaser. Weitere Termine: 2. und 16. März. Der Kurs ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Anmeldung an info@handtherapie-st-gallen.ch
10.00 bis 11.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Vesper-Gottesdienst mit Pfrn. Sigrun Holz und dem Tablater Chor unter der Leitung von Ambros Ott.
Orgel: Thomas Schmid
Der Chor singt Werke von Fauré, Rütli, Bruckner und Rachmaninoff.
17.00 Uhr
evang. Kirche Speicher

18. So Kommunionfeier mit Chika Uzor Thema Solidarität Amokwe mit Marco Süess, Musik: Rosy Zeiter
10.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

crossPoint, jung, kreativ und tiefgründig; kath. Gottesdienst
19.30 Uhr
Kathedrale, St.Gallen

19. Mo Hauptversammlung Hilfsverein Speicher
17.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

20. Di ökum. Seniorenprogramm: Alti Lieder vorehole, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14
14.00 bis 15.30 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

21. Mi Lesekreis
Wir lesen «Apeiragon von Column McCann». Wie kann der Mensch Frieden finden? Mit sich selbst, mit anderen. Ein flammender Aufruf zur Aussöhnung im Nahen Osten.
09.30 bis 10.45 Uhr
evang. Pfarrhaus

Chängouru, Spieltreff für Kleinkinder mit Anina Zogg, 079 547 13 62
09.30 bis 11.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

ökum. Seniorenprogramm: Spielnachmittag mit Kaffee und Kuchen
14.00 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn

22. Do Seelsorge-/ Beichtgespräch mit Pfr. Albert Wicki
17.00 bis 17.40 Uhr
kath. Kirche Speicher

Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

50 Jahre Frédéric Fischer Jubiläums-Soirée im Bendlehn

Frederic Fischer spielt am Flügel bekannte Tanz- und Unterhaltungsmusik im Stil seiner beliebten «Schäfliabende». Aber auch Stücke aus seinem klassischen Repertoire sollen an diesem Abend ihren Platz haben. Festbestuhlung mit Getränken und kleinem Imbiss. Eintritt frei – Kollekte.

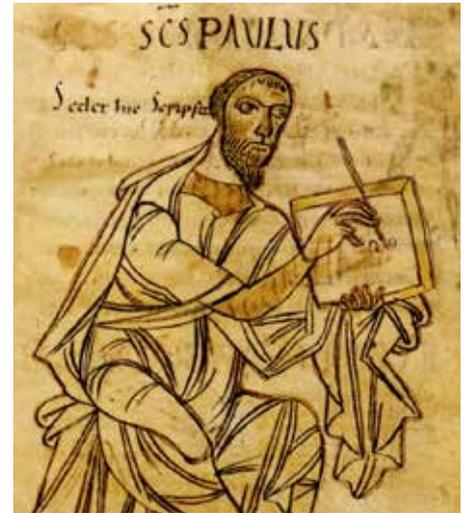
Sonntag, 28. Januar, 17.00 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn



Mit Paulus im Wandel – Exerzitien im Alltag

Es findet ein Informationsabend statt. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung (peter.mahler@pauluspfarrei.ch oder 079 209 40 90).

Mittwoch, 7. Februar, 19.00 bis 20.30 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn



Laudato Sí – Ökoprojekt Bendlehn Deine Idee ist gesucht!

Seit 3 Jahren entsteht mit dem Projekt «Laudato-Si» auf den Grünflächen der katholischen Kirche Speicher nach und nach eine ökologische Aufwertung für mehr Biodiversität.

Jeder soll das auf einem Rundweg mit naturverbundenen Sinneserlebnissen beobachten und sich dabei wohlfühlen können. Dafür suchen wir deine Idee, eine Installation in Form von Kunst, Klang oder für andere Sinne zu kreieren.

Wenn du deine tolle Ideen gerne einbringen und an der Gestaltung teilnehmen möchtest, dann komm zur Planungssitzung am

Montag, 19. Februar, 19.00 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn

oder melde dich direkt bei Peter Mahler, peter.mahler@pauluspfarrei.ch oder 076 209 40 90.

Projekt-Gruppe Laudato Sí



Gesund bleiben dank guter Haltung

Haben Sie Verspannungen in Nacken, Schulter, Rücken oder Unterarmen? Wollen Sie diesen vorbeugen? Dann machen Sie es wie Maria Montessori (Pädagogin) nach dem Motto: «Hilf mir es selbst zu tun». Gerne begleite ich Sie auf diesem Weg.

Daten

Samstag, 17. Februar, 10.00 bis 11.30 Uhr

Samstag, 2. März, 10.00 bis 11.30 Uhr

Samstag, 16. März, 10.00 bis 11.30 Uhr

Ort

evang. Kirchgemeindehaus, Bogenweg 4

Mitbringen

Kleines Frotteehandtuch

Handy-Kamera (zum Dokumentieren)

Personen mit langen Haaren: Haargummi

Kosten

Der Kurs ist kostenlos.

Anmeldung

Ulli Glaser, info@handtherapie-st-gallen.ch

Senioren-Spielnachmittag

Für viel Spass ist gesorgt, ob bei Ihrem Lieblingsspiel oder beim Erlernen eines neuen Spiels ... Kaffee und Kuchen runden den geselligen Nachmittag ab.

Mittwoch, 21. Februar, 14.00 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn

Frühlingslager

Wir freuen uns jetzt schon auf das diesjährige Frühlingslager. Bitte merken Sie sich doch bereits das Datum vor!

Und wer gerne in der Küche, beim Basteln, bei Spiel und Sport mithelfen möchte: meldet sich bei Pfrn. Sigrun Holz, 078 882 82 44 oder pfarrer@ref-speicher.ch

Jugendliche ab der 1. Oberstufe können als Jungleiter*innen helfen – Erwachsene unterstützen sie dabei als Atelierleiter*innen oder im Küchenteam.

Montag, 8. April bis Mittwoch, 10. April

Assisi - Reise

Auf den Spuren von Franziskus und Klara
Kommen Sie mit und erleben Sie eine unvergessliche Reise.



Anmeldung bis 31. Januar
kath. Pfarramt
Bruggmoos 29, Speicher
071 344 12 10 oder
sekretariat@pauluspfarrei.ch
Nähere Infos unter www.pauluspfarrei.ch

Sonntag, 21. April bis Samstag, 27. April



AUFGEFALLEN

Svenja und Simon Felber - Roboterteens

Svenja (Jg. 2008) und Simon Felber (Jg. 2010) beschäftigen sich in einem Teil ihrer Freizeit mit Robotik und haben auch schon an Wettbewerben teilgenommen. Als Siegerteam des Schweizer Finals in der Kategorie Junior konnten sie im November die Schweiz an der World Robot Olympiad in Panama vertreten, wo sie Rang 24 von 90 Teams erreichten. Svenja besucht die Immersionsklasse 4ad der Kanti Trogen, Simon ist im Homeschooling. Mit Svenja und Simon Felber sprach Peter Abegglen.



links: Svenja Felber, rechts: Simon Felber

Ihr betreibt ein Hobby, das eher selten ist. Wie seid ihr auf Roboterbau, resp. Robotik gekommen?

Svenja: Die Anregung kam aus unserem Homeschooling. Unsere Mutter suchte nach interessanten Aufgaben und unser Vater hat sich an seine Studienzeit erinnert, wo es in diesem Bereich schon Wettbewerbe gab, an denen er teilgenommen hat.

Simon: Der Anfang war dann ein Roboterbausatz von LEGO. Mit diesem Roboter haben wir erste Erfahrungen mit Programmieren gesammelt.

Viele Kinder spielen mit Robotern. Was unterscheidet eure Art des Umgangs mit einem Roboter vom rein Spielerischen?

Simon: Am Anfang war es schon mehr Spiel, ausprobieren, was möglich ist, wie der Roboter funktioniert und was er alles kann.

Svenja: ...wenn man ihn richtig programmiert! Der Unterschied zum reinen Spielen ist der Wettbewerbsaspekt. Obwohl der Spielfaktor noch vorhanden ist, muss man vorgegebene Aufgaben lösen und auf ein Ziel hin arbeiten.

Teilnahme am Wettbewerb WRO bedeutet vorgegebene Aufgaben erfüllen. Was heisst das konkret?

Svenja: Der Wettbewerb findet jährlich statt. Nach der Anmeldung bekommt man die

Aufgabenstellung, ein Materialset und ein «Spielfeld», auf dem der Roboter fahren und die Aufgaben lösen muss, zum Beispiel Gegenstände von einem Ort zum andern transportieren und genau platzieren. Die Aufgabe bleibt für das ganze Jahr gleich. Zusätzlich gibt es dann am Wettbewerb noch eine Überraschungsaufgabe, die man erst vor Ort erfährt und lösen muss.

Simon: Im Frühling finden Regionalwettbewerbe statt, wo man sich fürs Schweizer Finale qualifizieren kann. Im Juni treten die besten Schweizer Teams gegeneinander an, und die Siegerteams vertreten die Schweiz dann am internationalen Finale, an dem rund 80 Länder teilnehmen.

Worauf kommt es bei diesen Wettbewerben an?

Simon: Wir haben zuerst überlegt, wie der Roboter die Aufgaben lösen könnte. Dann haben wir die Greif- Werkzeuge und das Fahrgestell – es sind nur LEGO-Teile erlaubt - selbst entwickelt. Am Computer haben wir ihn programmiert, zuerst für die einzelnen Teilaufgaben, dann in der Zusammensetzung des verlangten Ablaufs.

Svenja: Als «Schlupp» - endlich - alles korrekt lösen konnte, mussten wir die Feinarbeit machen. Er sollte nämlich möglichst schnell sein, ohne dabei ungenau zu werden. Das war ein langes Pröbeln und Tüfteln, manchmal mussten wir sogar den Roboter umbauen oder einzelne Schritte neu programmieren.

Simon: Am Wettbewerb selber gibt es mehrere Wertungsrunden mit je vorher einer Bau- und Testphase von 60 oder 30 Minuten. Diese Zeit sollte man möglichst gut ausnutzen.

Apropos Pröbeln: Wie gross ist der Zeitaufwand?

Svenja: Am Anfang sind wir das Ganze eher locker angegangen, dann wurden es täglich ein bis zwei Stunden und vor einem Wettbewerb sind es täglich mehrere Stunden.

Gibt es Probleme, bei denen ihr euch manchmal fast die Zähne ausbeisst?

Svenja: Das Hauptproblem ist die Genauigkeit. Der Roboter muss vor allem exakt fahren und die gleiche Teilaufgabe immer genau gleich lösen.

Simon: Wir hatten beispielsweise in Panama das Problem, dass «Schlupp» falsch

gefahren ist, weil die Begrenzung des Spielfelds eine andere Farbe hatte als bei uns zuhause, und er deswegen die Farbe nicht erkennen konnte. Als wir endlich gemerkt haben, dass es an der Farbe liegt, konnten wir die Farbsensoren umprogrammieren.

Svenja: Manchmal hat es aber auch einen Tippfehler im Programm, nach dem man dann ewig sucht.

Simon: Und einmal haben wir ein Kugelrad gereinigt, in dem ein bisschen Staub drin war, und schon ist er anders gefahren als geplant, und wir mussten das Programm wieder ändern. «Schlupp» muss auch robust sein und den einen oder andern Zusammenstoss mit der Wand aushalten. Die mehrjährige Erfahrung ist sehr hilfreich. Wir wissen jetzt zum Beispiel, dass es manchmal klug ist, den Roboter neu auszurichten, d. h. kurz gegen die Wand fahren zu lassen damit er wieder gerade steht.

Wer an einer Olympiade teilnimmt, braucht einen Trainerstab. Wie ist das bei euch?

Simon: Für die meisten Fragen ist unser Vater zuständig, er ist unser offizieller Coach und ist auch mit nach Panama gekommen.

Was ratet ihr jemandem, der sich auch mit Robotik beschäftigen möchte?

Svenja: Einfach ausprobieren! Dabei kann man sich überlegen, was der Roboter machen soll und dann step by step die Schwierigkeit erhöhen und die auftretenden Probleme lösen, entweder bei der Konstruktion oder im Programm.

Das internationale Finale der WRO war bisher euer Höhepunkt in Sachen Wettbewerb, was gibt es da zu gewinnen?

Svenja: Nur Ruhm und Ehre. Das Wichtigste sind die Erlebnisse und überhaupt dabei sein zu dürfen – wie bei der «richtigen» Olympiade. In Panama konnten wir neben den drei Tagen Wettbewerb zusammen mit der Schweizer Delegation den Rest der Woche Sehenswürdigkeiten von Panama besichtigen.

Wenn ich euch so zuhöre, nehme ich an, dass der Umgang mit «Schlupp» ein Vollzeithobby ist. Stimmt das?

Simon: Nein, das stimmt nicht. Ich spiele noch E-Gitarre und Schlagzeug, dazu kommen die Proben in zwei Bands.

Svenja: Bei mir ist es ähnlich. Ich spiele E-Bass und singe, auch in zwei Bands, und mache in der Theatergruppe der Kanti Trogen mit.!

Woher kommt der Name «Schlupp»?

Simon: Es gibt von der Augsburger Puppenkiste einen Film, wo der kleine Roboter Schlupp vom grünen Stern, der wegen seiner Eigenwilligkeit angeblich fehlerhaft ist, versehentlich auf der Erde landet. Auch unser Schlupp ist manchmal sehr eigenwillig, das vermeintliche Fehlverhalten liegt dann aber an unserer Programmierung.

Wie sehen eure Zukunftspläne aus?

Simon: Ausser einer erneuten Teilnahme bei der World Robot Olympiad ist bei mir alles offen.

Svenja: Neben der WRO bereite ich mich auf die Mathematik-Olympiade vor. Was ich später studieren will, weiss ich noch nicht, ich finde vieles interessant.

Herzlichen Dank Svenja und Simon für das Gespräch und den Einblick in eine Welt, die in Zukunft noch bedeutender wird! Ich wünsche euch in allem, was ihr tut, viel Freude, Begeisterung, Ausdauer und zündende Ideen.

Infos: www.wro.swiss

Schlupp in Aktion

Die Sonnengesellschaft bietet Svenja und Simon Gelegenheit, ihre Erfahrungen mit Schlupp und ihre Erlebnisse in Panama einer interessierten Öffentlichkeit vorzustellen. Urs Graf, Dozent für Robotik an der Fachhochschule OST in Buchs stellt das Thema in einen grösseren Zusammenhang.

**Mittwoch, 27. März, 19.30 Uhr
Schulhaus Zentral**

WIKISPEICHER

WikiSpeicher sucht Verstärkung

Kürzlich fand in kleinem Kreis ein kleines Jubiläum statt: Vor 10 Jahren startete wikispeicher.ch, das Projekt des virtuellen Museums von Speicher. Es ist allerdings mehr als ein Museum, es ist ebenso das kulturelle Gedächtnis von Speicher, in welchem Erinnerungen an Ereignisse, Menschen und Geschichten bewahrt werden. Als Wiki sind die Beiträge intern verknüpft, das heisst, dass von einem Beitrag durch Anklicken eines Begriffes ein «verwandter» Beitrag aufgerufen werden kann. Das Wiki ist somit ein Netz mit vielen Verknüpfungen, in dem es sich herrlich stöbern lässt.

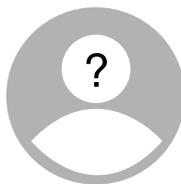
Helfen Sie mit, das Netz zu knüpfen

Paul Hollenstein, Heinz Naef und Peter Abegglen haben die meisten der bisher rund 400 Beiträge erstellt. Das heisst, sie haben recherchiert, formuliert, gestaltet und in WikiSpeicher eingestellt. Das werden sie auch weiterhin tun. Dennoch ist Verstärkung dringend erwünscht. Für die Weiterentwicklung und den Erhalt von WIKISpeicher suchen wir Unterstützung zur Bearbeitung der bereits bestehenden Beiträge:

- Sprachliche Überarbeitung
- Verlinkung
- Bildredaktion (Fotos aufnehmen, bearbeiten, einfügen)
- Layoutoptimierung
- Kategorisierung

Gefragt sind demnach Personen, die Freude und Interesse an einer oder mehreren dieser Aufgaben haben.

Die Fachkenntnisse für die Bearbeitung der Beiträge in WikiSpeicher sind schnell erlernt, die Macher von WikiSpeicher bieten selbstverständlich eine Einführung an.



Zögern Sie nicht anzufragen!

Wenn Sie Interesse haben und bereit sind ab und zu ein bisschen Freizeit für WikiSpeicher zu «opfern», melden Sie sich über info@wikispeicher.ch

Paul Hollenstein (071 344 32 36), Heinz Naef (071 344 26 45) oder Peter Abegglen (071 344 26 60) freuen sich über alle Interessierten gleich welchen Alters mit

- Freude an Sprache, Geschichten, Menschen
- oder Freude und Interesse an Computerarbeit
- oder Freude an elektronischer Bildverarbeitung
- oder Interesse am Erwerb von Kompetenzen im Bereich Mediawiki

SONNENGESELLSCHAFT

Vereinsbons

Die Sonnengesellschaft hat sich auch dieses Jahr bei der Migrosaktion «support culture» angemeldet. Damit werden nach 2023 noch einmal schweizweit Kulturvereine unterstützt.

Im vergangenen Jahr durfte die Sonnengesellschaft dank Ihrer Unterstützung von 5249 zugeteilten Bons Fr. 1372.00 entgegennehmen!

Ab 6. Februar sammeln!

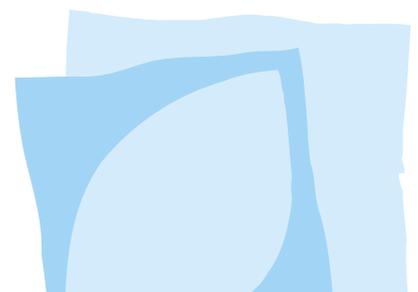
Ab 6. Februar bis 22. April erhält man pro 20 Franken Einkaufswert in der MIGROS einen sogenannten Vereinsbon. Wir freuen uns sehr und sind Ihnen sehr dankbar, wenn Sie Ihre Vereinsbon der Sonnengesellschaft Speicher zuteilen. Die Sonnengesellschaft möchte damit ihr wikispeicher.ch fördern, das schweizweit einzigartige virtuelle Dorf-museum!

So gehts:

- QR-Code auf dem Vereinsbon scannen oder manuell eingeben auf migros.ch/culture
- Im Suchfeld Sonnengesellschaft Speicher eingeben und Bon(s) der Sonnengesellschaft zuteilen.

Alternativ: Gesammelte Vereinsbons zustellen an: Peter Abegglen, Bruggmoos 17, 9042 Speicher

Der Vorstand bedankt sich ganz herzlich für jeden Vereinsbon, und ja: Bitte weitersagen: Mündlich - Facebook - Twitter - Instagram - E-Mail ...



GESPEICHERT

Im Zug

Die Menschen sind über die Sessel verstreut, ein Zugabteil voller Existenzen, die sich nicht berühren; man lebt und atmet und schaut hier nebeneinanderher und aneinander vorbei, und wahrscheinlich ist es allen recht so. Man ist sich fremd, aber zumindest ist man vereint im Fremdsein.

Zwischen all den Gesichtern, die keine Geschichten erzählen mögen, ist eines, das anders ist. Es gehört einem Mann. Er ist noch nicht alt, aber auch nicht mehr jung; einige Haare sind grau, andere nicht. Doch eigentlich spielen Alter und Haarpracht keine Rolle, denn der Mann ist sowieso nicht wirklich da. Er ist abwesend. Sein Blick entflieht in einem seltsamen Winkel, schräg nach oben. Man weiss nicht, was er dort sieht, doch offensichtlich ist es etwas Schönes, denn der Mann, er lächelt ein Lächeln, das entweder von einer warmen Erinnerung oder von einer zarten Sehnsucht erzählt. Auf den ersten Blick wirkt der Mann unscheinbar und distanziert. Doch der zweite Blick lässt sein Gesicht erwachen und erstrahlen. Und ohne Absicht beginnt man, sich eine Geschichte für ihn zurechtzulegen. Man vergisst die übrigen Menschen im Zug, nur noch dieser Mann ist da, und mit ihm seine Lebensgeschichte, oder eben jene, die man für ihn erfindet, mit fiktiven Tief- und Höhepunkten, fiktiven Beziehungen, zwei fiktiven Kindern, einem fiktiven Hund. Und während man fantasiert und fabuliert, entflieht der Blick in einem seltsamen Winkel, schräg nach oben. Es gibt dort eigentlich nichts zu sehen. Doch offensichtlich ist es etwas Schönes.

Ralf Bruggmann

Weitere Texte auf www.disputnik.com



SONNENGESELLSCHAFT

Lieber umgezogen als ungezogen

Der Titel ist einer von Dutzenden von gesammelten Bonmots von Andreas Fröhlich, der am 9. Februar zu Gast in der Sonnengesellschaft ist. Nicht wie man erwarten könnte mit Liedern und Band, sondern mit seinem Buch «Out of Speicher», in welchem er Gedankensplitter, Bonmots, Erlebnisse etc., die er seit seinem Wegzug aus Speicher gesammelt hat, philosophisch augenzwinkernd zum Besten gibt.



Wer wegzieht in die weite Welt hinaus – im Falle von Andreas Fröhlich mit Gitarre und Rollkoffer – macht dabei viele Bekanntschaften, in Nachtzügen, an Pizzaständen, mit Fischer's Fritz, mit Mundartliedern auf einer Bühne vor amerikanischem Publikum. Als Weltenbummler mit zwischenzeitlichen Beschäftigungen am Fließband einer Schoggi-Fabrik in St. Georgen oder am Lichtpult eines Theaters in Seoul keimen in ihm Erkenntnisse über die Welt im Kleinen wie im Grossen.

Andreas Fröhlich hat, obwohl schon lange nicht mehr hier wohnhaft, noch immer

einen starken Bezug zu Speicher und ins Appenzellerland, als Geograf zur Landschaft, als Person zu vielen ehemaligen Schulkameradinnen und -kameraden, noch immer Freundinnen und Freunden.

Spycher, Spycher ...

du häsch gmacht mis Läbe rycher ... So beginnt das von Andreas Fröhlich 2016 zur Wiedereröffnung des Buchensaals komponierte «Spycherlied» (> wikispeicher.ch/w/Speicher-Lied). Der Reichtum von Andreas Fröhlich besteht vor allem in seinem Erfahrungsschatz und seiner Fähigkeit, Menschen zum Schmunzeln (und ein wenig Nachdenken) zu bringen. Das Interesse für Mensch und Natur war ein Grund für das Studium der Geografie und um Fach- und Vermittlungskompetenz aufzubauen folgte das Studium der Medienwissenschaften. Als Guschi Güsel ist er in Prävention und Umweltbildung tätig, mit szenischen Stadtrundgängen und immer wieder mit Liedern schreiben.

Der Vorstand der Sonnengesellschaft freut sich, Andreas Fröhlich zu einer Lesung begrüßen zu dürfen, just an dem Ort, wo ein Teil seiner Sprachfertigkeiten «geschliffen» wurde.

Freitag, 9. Februar, 20.00 Uhr
Schulhaus Zentral

Für den Vorstand
Peter Abegglen

STANDPUNKT SPEICHER

Einladung zum Standpunkt-Treff

Der Standpunkt Speicher setzt sich seit 1993 für ein lebendiges und lebenswertes Dorf ein und richtet sich an Personen, welche aktiv sein wollen, deren Interesse von aktuellen Problemen geweckt wird und die eine nachhaltige Entwicklung der Gemeinde fördern möchten.

Um Themen zu diskutieren und auf die politische Agenda zu bringen, trifft sich der Vorstand mit weiteren Interessierten mindestens einmal im Quartal.

Dazu sind alle herzlich eingeladen. Das nächste Treffen ist am Donnerstag, 22. Februar um 19.30 Uhr im Café zur Blume.

Für den Kontakt und Fragen steht Christoph Gschwend, Dorf 30, 9042 Speicher, Tel. 079 438 86 56, christoph.gschwend@bluewin.ch gerne zur Verfügung.

Donnerstag, 22. Februar, 19.30 Uhr
Café zur Blume, Hauptstrasse 11

Ihr regionaler
Mobilitätspartner

Volkswagen Service

Für Sie spielen wir
die erste Geige

Wir sind Ihr Partner für Reparatur und Service

Bei uns ist Ihr Volkswagen in festen Händen. All unsere Leistungen sind speziell auf Sie und Ihren Volkswagen abgestimmt. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte und preiswerte Wartung sowie Betreuung in Ihrer Nähe.

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt.



Kreuz-Garage E. Bischof AG

Trogenerstrasse 1
9042 Speicher
Tel. 071 344 29 90
www.autobischof.ch

free tree

Holzmontagen + Schreinerarbeiten

- Parkett verlegen, schleifen, ölen und versiegeln
- Altbausanierungen ■ Allgemeine Schreinerarbeiten

Herbrig 4
9042 Speicher
Tel. 071 344 11 69
Fax 071 288 64 07

Roland Gahler e-mail: free-tree@bluewin.ch Mobile: 079 640 58 07

Stoffwechsel

Stoffwechsel aktivieren,
Energie entfachen.

Für ein natürliches Wohlbefinden.



Drogerie Sonderegger

Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden
071 344 10 22, 9042 Speicher

Reinigung. Im Abo? Easy!

Online
anfragen



easy!

pronto
Wir verstehen mehr
als Reinigung.

pronto-easy.ch

gentleyoga



NEUE KURSE:

Yoga in der Klasse und online, Meditation
und Mala Meditation. **NEU:** Mala Shop

KURSDATEN GENTLEYOGA

Montag 18.30 – 20.00 Uhr
Dienstag 18.30 – 20.00 Uhr online
Jeden 1. Mittwoch im Monat: Meditation

Schnupperlektion und Einstieg jederzeit möglich.
Krankenkassen anerkannt. Infos und Anmeldung:



Entspannung, Balance & Beweglichkeit gentleyoga.ch

HILFSVEREIN SPEICHER

Hauptversammlung

Wir laden Sie freundlich zur Hauptversammlung ein:

Montag, 19. Februar, 18.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

Traktanden

1. Begrüssung
 2. Protokoll der HV vom 24. März 2022
 3. Zweijahresbericht der Präsidentin
 4. Jahresrechnungen 2022 und 2023
 5. Revisorenbericht und Entlastung des Kassiers und des Vorstandes
 6. (Bestätigungs-)wahlen
 7. Bericht über den neuen Auftritt des Hilfsvereines
 8. Verschiedenes und Umfrage
- Stimmberechtigt sind alle Spenderinnen und Spender.

Abschied und Dank

Nach acht Jahren legt Hanspeter Frischknecht sein Amt als Kassier des Hilfsvereins Speicher nieder. Wir danken ihm ebenso herzlich für seine umsichtige und gewissenhafte Buchführung wie für seine konstruktiven Anregungen, den Hilfsverein im Bewusstsein der Dorfbevölkerung zu halten. Das ist wichtig, um ein ausreichendes Spendenvolumen zu generieren, aber auch, damit Menschen, die Unterstützung suchen, sich an den Hilfsverein wenden. Ganz besonders danken wir ihm für das Einfühlungsvermögen, mit dem er alle Gesuche begleitete. Es war ihm ein ganz besonderes Anliegen, Familien mit Kindern zu unterstützen, damit diese eine gute Zukunft

vor sich haben. Wir wünschen Hanspeter Frischknecht alles Gute für seine Zukunft! Wir freuen uns, dass sich Andrea Schnitzer an der HV zur Wahl als Kassierin stellt.

Neues Logo

Wir präsentieren uns mit neuem Logo:



Spenden

Wenn Sie den Verein finanziell unterstützen möchten, sind wir Ihnen dankbar:
 Postcheckkonto 90-18354-4 /
 IBAN Nr. CH15 0900 0000 9001 8354 4.



In den vergangen beiden Jahren haben wir mit rund CHF 70'000.00 Menschen im Dorf unterstützen können, die aus den verschiedensten Gründen (z.B. Unfall, Krankheit oder Arbeitslosigkeit) in persönliche oder familiäre Notlagen geraten waren.

Sigrun Holz, Präsidentin

IM STALLATELIER

Hygge

Ende Februar sind die Tage zwar bereits länger, aber der Winter sitzt uns noch in den Knochen. Was gibt es da Schöneres, als es sich an der Wärme gemütlich zu machen und entspannt einigen Geschichten und Liedern zu lauschen.

So war es in alten Zeiten im Norden üblich. Landstreicher zogen auch im Winter durchs Land, um für Kost und Logis zu bitten. Arbeit fanden sie nur wenig. Dafür brachten sie Neuigkeiten aus dem Land und überbrachten wohl auch Grüsse von fernen Verwandten. Auf alle Fälle unterhielten sie Familie und Angestellte mit ihren Geschichten, während jene strickten, webten oder Schuhe und Werkzeug flickten.

Hygge bei skandinavischen Märchen und Liedern

Ganz so idyllisch wie es tönt, war es vielleicht nicht. Umso entspannter und gemütlicher soll es dafür sein, wenn Maria Barbara Barandun Scherrer für Sie Märchen aus dem Norden erzählt und diese mit Liedern in Originalsprache umrahmt. Begleitet wird sie von Diana Sommer am Klavier. Verschiedene Häppchen aus den skandinavischen Ländern machen den Abend zu einem Erlebnis aller Sinne.

Bitte um Anmeldung bis 20. Februar:
 071 344 13 61,
 mb_barandunscherrer@bluewin.ch
 Eintritt frei – Unkostenbeitrag

Samstag, 24. Februar, 18.00 Uhr
Im Stallatelier der Familie Scherrer,
Ober Bendlehn 14

EINWOHNER- UND FREIZEITVEREIN SPEICHERSCHWENDI

Fasnacht Speicherschwendi «Trickfilm»

Am Samstag, 17. Februar findet der Kindermaskenball unter dem Motto «Trickfilm» statt. Wir starten um 13.30 Uhr, damit wir alle parat sind, wenn es um 14.00 Uhr die Spyycher Chaosknaller krachen lassen.

Wir freuen uns auf viele grosse und kleine Fasnachtsbutze, welche mit uns draussen auf dem Pausenplatz des Schulhauses Speicherschwendi tanzen und feiern. Getränke werden auch in diesem Jahr wieder in Selbstbedienung mit Kässeli und Twint zur Verfügung stehen. Für Hungerige gibt es Wiener mit Brot und Berliner.

Samstag, 17. Februar, 13.30 Uhr
Pausenplatz, Schulhaus Speicherschwendi

Jahresplanung 2024

- | | |
|--------------|-----------------------|
| 17. Februar | Fasnacht |
| 26. März | Osterbasteln |
| 4. Mai | Lottomatch |
| 8. Juni | Schwendifest |
| 1. September | Generationenwanderung |
| 25. Oktober | Mitgliederversammlung |
| 26. November | Weihnachtsbasteln |

- | | |
|--------------|--|
| 1. Dezember | Adventsfenstereröffnung,
1. Sonntag mit Apéro |
| 7. Dezember | Samichlaus |
| 8. Dezember | Adventsfenster,
2. Sonntag mit Apéro |
| 15. Dezember | Adventsfenster,
3. Sonntag mit Tröckli |
| 22. Dezember | Adventsfenster,
4. Sonntag mit Apéro |

Genauere Details findet ihr unter
www.speicherschwendi.ch.



kurer-spenglerei.ch
079 329 29 57
9042 Speicher

KURER SPENGLEREI

GmbH



Beste Fleischqualität-
Genuss der in
Erinnerung bleibt!

Eine Auswahl von
**hausgemachten
Fertiggerichte**
finden Sie bei uns.



Speicher und
Appenzell Steinegg
Telefon 071 787 36 35
www.appenzellerfleisch.ch

Altbewährtes und Innovation

Das bietet das langjährige Team
der Wehrle Physiotherapie –
aus Leidenschaft, für Ihre
Gesundheit.

Damit Sie sich wieder
rundum wohl fühlen.



Dorf 3, 9042 Speicher
Tel. 071 344 17 60
www.wehrle-physio.ch



Konzert
und
Theater
St.Gallen

SPIEL PLAN

Februar

Gott
Schauspiel von
Ferdinand von
Schirach
1.2., Grosses Haus

Matthäus
22:37-39
Theatraler Tanz-
abend von
Jo Strömgren
1./4./6./9./11./
15./18./23.2.,
Lokremise

**Lunch im
Norden**
Klassik über
Mittag
Lunchkonzert
2.2., Tonhalle

**Les
Misérables**
Musical von
Alain Boublil
und Claude-
Michel Schön-
berg
2./10./11./23.2.,
Grosses Haus

Sturm
Schauspiel nach
Motiven aus
William Shake-
speares *Der
Sturm*
2./7.2., Lokremise

**JUNG
Die feuerrote
Friederike**
Kinderoper von
Elisabeth Naske
3.2., Grosses
Haus

Ernani
Oper von
Giuseppe Verdi
4./9./19./22.2.,
Grosses Haus

**JUNG
Odysseus
am Strand**
Schauspiel von
Holger Schober
6.2., Studio

Transmusica
Neue Horizonte
Meisterzyklus-
Konzert
9.2., Tonhalle

**JUNG
Let's Dance**
Familienkonzert
11.2., Tonhalle

Magie
Von Zauber-
lehrlingen
und Meistern
Tonhallekonzert
16./18.2., Tonhalle

Rent
Musical von
Jonathan Larson
17./18./21./25.2.,
Grosses Haus

In Freundschaft
Sonntags um 5
25.2., Tonhalle

konzertundtheater.ch

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe
www.elektroschmid-speicher.ch

**Elektro
Schmid
& Co**



071 344 33 33
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschraum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen



DEMETER-FLEISCH

Erhältlich im Hoflädeli.



MILCH UND FLEISCH · NATÜRLICH AUS 100 % WIESENFUTTER

BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Buchstart

Spielerisch erleben Sie Reime und Geschichten. Zusammen mit anderen Familien und angeleitet durch unsere Leseanimatorin Nicole Dähler erfahren Sie, wie viel Spass das macht und nehmen zugleich Anregungen fürs Vorlesen und Erzählen mit nach Hause.

Für Kinder bis 4 Jahre sowie deren Begleitperson. Das Angebot ist kostenlos, keine Anmeldung erforderlich. Anschliessend kleiner Znüni.

Dienstag, 13. Februar, 9.45 bis 10.15 Uhr
Bibliothek Speicher Trogen



* wird unterstützt von appenzell kulturell und Kulturförderung Appenzell Ausserrhoden

www.bibliost.ch

LUDOTHEK SPEICHER TROGEN

Wiedereröffnung der Ludothek

Es ist soweit; wir zügeln in neue Räumlichkeiten im Nebengebäude des Hof Speicher (Seniorenresidenz, Zaun 5). Am **7. Februar** ist die Ludothek am aktuellen Standort **zum letzten Mal geöffnet** und bereits am **17. Februar feiern wir die Wiedereröffnung!** Alle sind herzlich eingeladen, die neuen Räumlichkeiten der Ludothek mit uns zu feiern.

Die Ludothek bleibt zentral gelegen, ist barrierefrei, also neu auch Kinderwagen-, Rollator- und Rollstuhltauglich. Die Nähe zur Kirche, dem grossen Dorfspielplatz, der Post und bald auch der Kindertagesstätte machen den neuen Standort sehr attraktiv, ebenso das Café im «Agljo é Ogljo». Wieder gemeinsam mit der Bibliothek ein Kulturzentrum zu bilden, ist erstrebenswert und bleibt ein Fernziel, auf das wir zusammen mit der Gemeinde hinarbeiten.

Da die Nutzfläche insgesamt weniger wird, trennen wir uns derzeit von Spielen und Spielsachen, die kaum mehr ausgeliehen wurden. Die aussortierten Artikel können noch bis zum Umzug am aktuellen Standort (Gebäude der Druckerei Lutz AG) erstanden werden. Weiterhin wird die Ludothek mit einem handverlesenen und attraktiven Angebot für Jung und Alt aufwarten können.

An die Veränderungen anknüpfend, werden wir unser bisheriges Logo anpassen und das national geltende Ludothek-Logo

übernehmen. Das wohlbekannte Ludothek Maskottchen wird uns aber auch weiterhin begleiten.



Ebenfalls in Arbeit ist ein Online-Katalog, auf den unsere NutzerInnen zugreifen und nachsehen können, ob ein bestimmtes Spiel im Sortiment und verfügbar ist. Wir machen Schritte nach vorne und freuen uns, die anstehenden Veränderungen mit dem ganzen Team und Ihrer Unterstützung in Angriff zu nehmen.

Ein grosser Dank geht an alle, die uns bei der Raumsuche unterstützt haben und an diejenigen, die die Ludothek weiterhin in Form von Mitgliedschaften und Gönnerbeiträgen unterstützen. Wir sind gespannt auf viele schöne Begegnungen im Hof!

Wiedereröffnung

Samstag, 17. Februar, 10.00 bis 12.00 Uhr
Zaun 5, Hof Speicher (Seniorenresidenz)

Vorschau

Die Hauptversammlung findet am 15. März 2024 um 19.30 Uhr im Hof Speicher statt. Die Einladungen werden nach den Sportferien versendet.

BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Fasnacht

Komm verkleidet zu uns - zeige Dich als Deine Lieblings-Romanfigur!
Wie bereits in den letzten Jahren freuen wir uns, wenn viele Kinder in ihren Kostümen in der Bibliothek vorbeischaun. Das macht sicher wieder grossen Spass!
Welches ist deine Lieblingsromanfigur?
Wir machen dann ein Foto von Euch und hängen es in der Bibliothek an die grüne Fotowand. Einige kommen sogar auf die Webseite oder auf Instagram? Nebenbei könnt ihr euch grad noch ein spannendes Buch ausleihen, oder zwei oder drei ...



Natürlich haben wir für jeden Faschnachtsbütz einen kleinen Znüni bereit.

Viel Spass beim Verkleiden und Schminken! Auch Nicht-Bibliotheksmitglieder sind herzlich willkommen!

Samstag, 10. Februar, 10.00 bis 11.30 Uhr

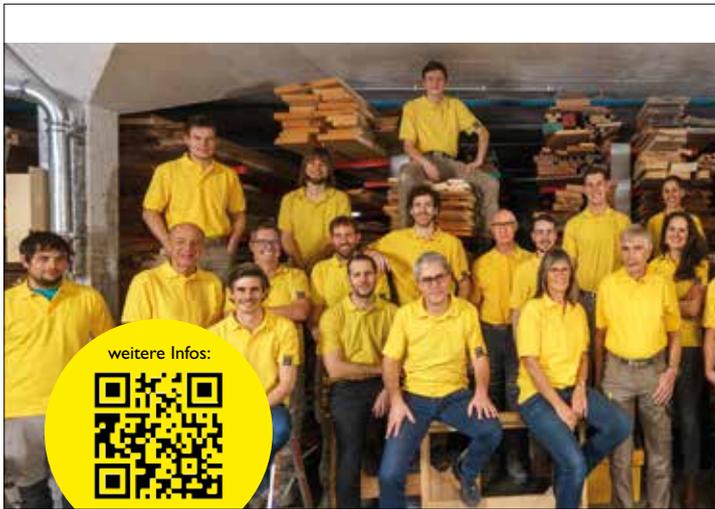
Save the date

Bibliotheks-Weekend: 22. bis 24. März

Zu Tisch!/À table !/A tavola!

Drei Tage Unterhaltung, Spannung, Bildung und gemütliches à tavola. Mehr finden Sie bereits jetzt auf unserer Webseite: bibliost.ch/Veranstaltungen.





WELZ

WELZ AG
9043 Trogen
www.welz.ch
071 344 19 57

Ihr Schreiner,
Planer und
Innenarchitekt

**Organisationstalent?
Bist du unser neuer
Administrationsprofi (w/m)
für die kreative Unter-
stützung im WELZ-Team?**

weitere Infos:



Robert Gmeiner

Malerei / Tapeten und Aussenisolationen



Rütistrasse 7, 9037 Speicherschwendi
Tel: 071 344 47 90

Lindenstrasse 122, 9000 St. Gallen
Tel: 071 290 11 81 / 079 358 02 48
Fax: 071 290 11 82



ELEKTRO SCHWIZER



APPENZELL · SPEICHER · URNÄSCH
071 343 72 33 · WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH



Notfälle bei Kleinkindern CHF 140

17. Februar 24, 08.30 – 15.30 Uhr (6 Stunden)

Nothilfekurs (für Führerschein) CHF 150

23. / 24. Februar 24, Fr, 19.00 - 22.00 Uhr

Sa, 08.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 16.00 Uhr (10 Stunden)

Information: Andreina Zink, 071 344 40 81
a.zink@bluewin.ch

Anmeldung: www.redcross-edu.ch



**Sorgentelefon
für Kinder**

Gratis

0800 55 42 10

weiss Rat und hilft

sorgenhilfe@sorgentelefon.ch
SMS-Beratung 079 257 60 89

www.sorgentelefon.ch
PC 34-4900-5

M. Metallbau Schlosserei - sanitäre Installationen



Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR

Telefon 071 344 14 51

Natel 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch

Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen
Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)
Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau

lutz

WER MIT UNS DRUCKT, SCHONT DIE UMWELT.



Druckerei Lutz AG | Hauptstrasse 18 | 9042 Speicher AR

SENIORENRAT SPEICHER-TROGEN

Manches Anliegen Lösungen zugeführt

Der Seniorenrat Speicher-Trogen hat auch 2023, im zweiten Jahr seines Bestehens, seine Aufmerksamkeit auf die Anliegen der älteren Generation gerichtet. Zur Erinnerung: Der Rat setzt sich aus vier Mitgliedern aus Speicher und deren vier aus Trogen zusammen. Im zurückliegenden Jahr waren dies aus Trogen Simone Vial als Präsidentin, Marlies Carniello sowie Susanne und Christof Kehl. Die Speicherer Vertretung besteht aus Ulrike Naef, Maria Helfenstein, Jürg Burkard und Martin Hüsler. 2024 ergibt sich wegen des Rücktritts von Simone Vial eine Änderung in der Trogener Vertretung. An ihrer Stelle hat sich Rita Schumann bereit erklärt, im Seniorenrat mitzuwirken.

Sechs Sitzungen

An insgesamt sechs Sitzungen sind Probleme und Bedürfnisse der Seniorinnen und Senioren aus den beiden Gemeinden besprochen worden, wobei zweimal auch eine Vertretung von GAST (Gutes Alter in Speicher und Trogen) dabei war und eine weitere Zusammenkunft der Abstimmung von Aktivitäten zwischen Pro Senectute und dem Seniorenrat diente.

Aktualisiert worden ist die von Christof Kehl betreute Homepage des Seniorenrates. Erreicht werden kann sie unter www.sr-speicher-trogen.ch. Sie gibt Auskunft über Aktivitäten und Angebote für die älteren Semester.

Direktlink zur Homepage via QR-Code:



Einiges erreicht

Es zeigt sich immer wieder, dass ältere Menschen an Billettautomaten überfordert sind. Auch der Kauf von Billetten via Handy ist noch nicht so verbreitet, als dass er eine Selbstverständlichkeit wäre. Diesen Umständen trugen Kurse «Bedienung Billettautomaten und E-Fahrplan» in Zusammenarbeit mit den Appenzeller Bahnen und der Pro Senectute Rechnung. Die gute Resonanz darauf – der Kurs am Billettautomat musste doppelt geführt werden – belegt das offensichtliche Bedürfnis nach solchen Angeboten.

Gut aufgenommen worden sind die neuen Ruhebänke an der Hauptstrasse in Speicher. Deren Installation kam zustande, nachdem ein Inventar aller Ruhebänke in der Gemeinde erstellt worden war. Dank des Einverständnisses der Grundeigentümerschaften konnte das Gemeindebauamt im Sommer die beiden neuen Bänke installieren.

Auf Anregung des Seniorenrates wurde in Trogen an der Wäldlerstrasse zur Erhöhung der Sicherheit ein Geländer installiert. Noch der Realisierung harret der Handlauf an der

Verbindung zwischen dem Landsgemeindplatz und dem Haus Vorderdorf.

Der von Susanne Kehl 2022 ins Leben gerufene Fahrdienst für ältere Menschen wurde auch 2023 rege in Anspruch genommen.

Für mehr Sicherheit

Im Mai 2023 gelangte der Seniorenrat in Sachen Velos und Trottoirs auf den Trottoirs an die Kantonspolizei AR. Manche Seniorinnen und Senioren fühlen sich zunehmend verunsichert, wenn sie das Trottoir mit Schulkindern, die auf Zweirädrigem unterwegs sind, teilen müssen. Der Seniorenrat regte an, dieser Problematik im Rahmen des Verkehrsunterrichts und in Zusammenarbeit mit den Lehrkräften erhöhte Aufmerksamkeit zu schenken. Seitens der Kantonspolizei versprach man, sich der Sache im Rahmen des Möglichen anzunehmen.

Auf dem Perron 1 im Bahnhof Speicher gibt es ein paar Belagsschäden, die sich als gefährliche Stolperfallen erweisen können. Der Seniorenrat hat sich deshalb an die Direktion der Appenzeller Bahnen gerichtet und zwecks Unfallprävention eine Behebung der Schäden beliebt gemacht. Das Anliegen ist auf offene Ohren gestossen, wurde doch Anfang Januar eine baldige Reparatur in Aussicht gestellt.

Martin Hüsler



FARBGESTALTUNG

Leo Sutter

Beratung – Konzept – Malerei

Gossau Herisauerstrasse 81 9200 Gossau
071 385 55 31 Fax 071 385 58 72
Speicher Obere Kohlhalden 41 9042 Speicher
Mail su@leo-sutter.ch
Web www.leo-sutter.ch

LEO SUTTER

RS Rott · Steffen + Partner

WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG



BARBARA ROTT



NORBERT STEFFEN

Speicher
Hauptstrasse 21 T +41 71-787 80 80
CH-9042 Speicher E info@rs-partner.ch

Herisau
Platz 12 T +41 71-352 80 80
CH-9100 Herisau E info@rs-partner.ch

www.rs-partner.ch



M. GRAF
SCHREINEREI | INNENAUSBAU

Mathias Graf
Blatten 3
9042 Speicher
079 603 44 98



Schwendiladä

Marianne Walser
Bachstrasse 1, 9037
Speicherschwendi
Telefon 071 344 41 04

Zeit für Yoga & dich

- Hatha-Yoga
- Yin-Yoga
- Kinder & Teenie-Yoga
- Männer-Yoga
- Vinyasa-Yoga
- Schwangerschafts-Yoga
- Rückbildung
- Klangmassagen

ninada

9053 Teufen
www.ninada.ch



HOFER SANITÄR GMBH

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner im
Sanitär- und Heizungsbereich in Ihrer Region.

Grund 1 | 9043 Trogen
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch
www.sanitaerhofer.ch

**Verkaufen Sie Ihr Auto?
Ich bin interessiert.
T 079 333 99 99**

Faire Konditionen

Kurdi Automobile GmbH
Ankauf von Gebrauchtwagen

Kurdi.ch
Steinegg 16
9042 Speicher

NOMMEZWENZGI FRAUE 55+

Es Beerwiibli...

...und eine Geschichtenerzählerin wollte sie werden. Esther Ferrari stammt von grundsoliden Ausserrhoder Bauern ab. Die Grosseltern waren im Gern zuhause. Als Katharina ihr zweitjüngstes Kind draussen stillte, kam eine Frau mit einem mutterlosen Säugling vom Kastenloch herauf. Die gütige Frau Hörler nahm das kleine Mädchen in ihrer Familie auf, später folgten drei weitere Pflegekinder.

Mina, die sechste Tochter, wuchs in dieser Grossfamilie auf. Die Liebe zum katholischen Konditor Ferrari verstörte die Familie, aber die Liebe von Mina und Josef war stärker. Im zweiten Weltkrieg kam Esther im Gern zur Welt. Als sich zeigte, dass der Vater besser backen als bauern konnte, zog die junge Familie ins Töbeli. Die Grosseltern verpachteten den Hof bis auf zwei Zimmer. Esther war oft bei der Grossmutter und lauschte ihren Geschichten.

Nach der Ausbildung in der Pflege folgte die Familienzeit und die Mitarbeit im Betrieb ihres Mannes in Urnäsch und nun – mit gut achtzig Jahren hat sie sich ihren Berufswunsch erfüllt: Sie hat einen eigenen Raum, wo sie Menschen empfangen und ihnen Geschichten erzählen kann.



www.nommezwenzgi.ch

*Text: Hanni Brogler
Foto: Heidi Preisig*

NOMMEZWENZGI FRAUE 55+

Überwintern in Oman

Tonbildschau von Heinz Schmid und Vreni Knecht (Nov. 2019 - April 2020)

Viele erlebnis- und sonnenhungrige 55+Frauen sassen gespannt vor der Leinwand, als Heinz Schmid mit seinem Reisebericht durch elf Länder begann.



Die Führer hatten für die Teilnehmer*innen der 15 Camper sehr vieles vorbereitet: Papiere, Wasser, Diesel, Übernachtungsorte ... Als Dolmetscher halfen sie bei den schwierigen Grenzübertritten, bei Einkäufen, bei Kontakten mit den Bewohnern dieser arabischen Länder.

Die Reise von der Schweiz nach Polen und der Ukraine verlief im November 2019 noch gut. Von Odessa aus fuhren die Schiffe übers Schwarze Meer nach Georgien. In Aserbeidschan erwartete die Reisenden die Hauptstadt Baku mit wunderschönen alten Gebäuden und modernen Wolkenkratzern. Nach 7-stündigem Warten durften alle Autos in den Iran einfahren und die herrlichen Städte Teheran und Isfahan besuchen und die prächtigen Moscheen mit den Kacheln, Mosaiken und Holzschnitzereien bewundern. In der historischen Stadt Persepolis zeugen die ausgegrabenen Königsgräber mit ihren Reliefs von der Grösse des alten Persien.

Nach der Fahrt durch die Strasse von Hormoz erwartete alle Globetrotter in Dubai

das höchste Gebäude der Welt (Burj Khalifa 828 m hoch).

Endlich erfolgte die Überfahrt nach Oman. Nach der Besichtigung der Hauptstadt Muskat machten einige Wagemutige mit einem Offroader einen Ausflug in den Grand Canyon Jebel Shams auf 1100 m ü. M. Natürlich fehlte auch der Besuch eines wasserreichen Wadis nicht oder eine Bootsfahrt auf einem typischen Dhow. Den Silvester feierten Vreni und Heinz bei einem traumhaften Sonnenuntergang am arabischen Meer! Nach Salalah, wo viel Weihrauch hergestellt wird, fuhr die Autokarawane nach Jemen, da folgten eindruckliche Wüstenfahrten durch rote Dünen.

Für die Vereinigten Arabischen Emirate Abu Dhabi und Bahrein kauften Vreni und Heinz Tücher und lange Mäntel, damit sie in der moslemischen Welt nicht auffielen. In der saudischen Hauptstadt Riad fand ein Pferderennen statt, das sie gerne besuchten. Schrecklich dagegen war eine Heuschreckenplage, die grossen Insekten frassen alle Pflanzen weg.

Die einschneidendste Katastrophe ereilte alle Reisenden in Jordanien. Wegen der Corona-Pandemie mussten alle in einem Hotel ausharren, bis der schweizerische Botschafter sie zum Flughafen nach Amman begleitete und Vreni und Heinz von München aus mit einem Taxi nach Speicher fahren konnten. Auf den Camper warteten sie 2 Monate, bis das Gefährt ohne Kratzer in Bremerhaven ankam und nach Hause chauffiert werden konnte. Ende gut, alles gut.

Herzlichen Dank für die tollen Bilder und die arabische Musik, die uns den Nachmittag bereicherten.

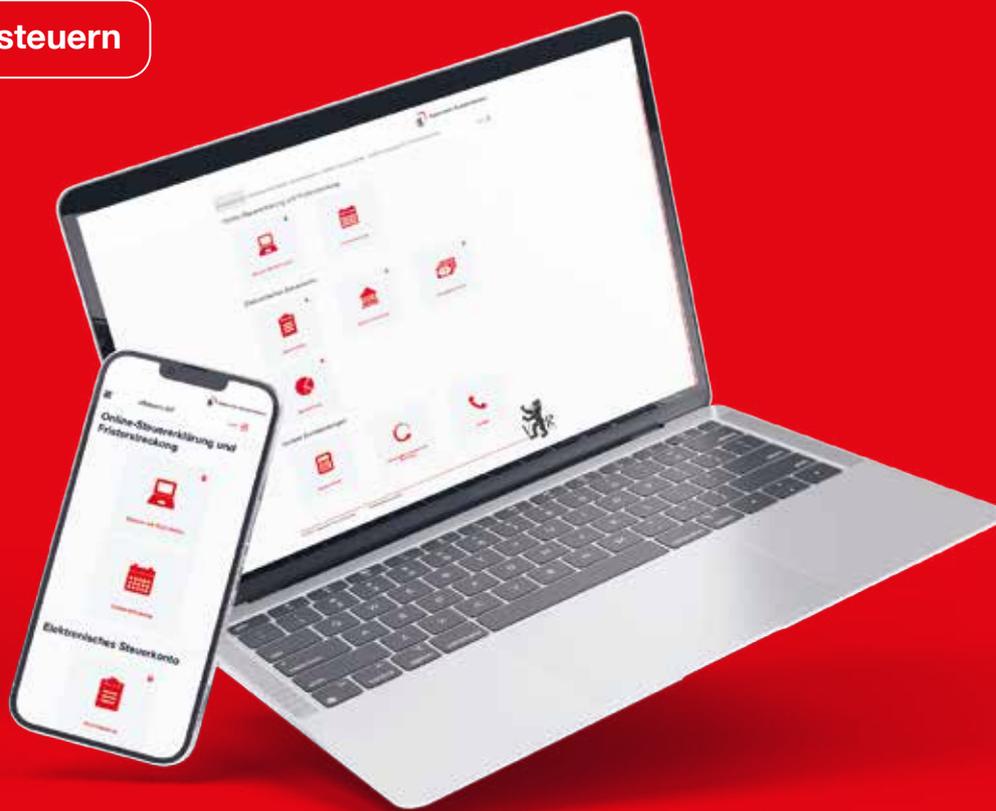
*Text: Elisabeth Beusch
Foto: Heidi Preisig*



Steuern vollelektronisch einreichen – voll einfach.

Im neuen Steuerportal können Sie die Steuererklärung ohne Download vollelektronisch einreichen, Ihr Steuerkonto einsehen, Einzahlungsscheine generieren, Fristverlängerung beantragen und vieles mehr. Übersichtlich, sicher und voll einfach.

mein.ar.ch/steuern



Infoveranstaltungen

jeweils von 14 bis 18 Uhr.

Herisau

Do, 29.02.24

ARI FlexPoint

Kasernenstrasse 1

Teufen

Do, 07.03.24

Lindensaal Foyer

Zeughausstrasse 4

Heiden

Do, 14.03.24

Gemeindeverwaltung

Ratsaal, Kirchplatz 6



CHLAUSESCHUPPEL

Von Haus zu Haus

Gleich dreimal sind die Chläuse und das interessierte Publikum an diesem Jahreswechsel in den Genuss des Silvesterchlausens gekommen:

Im 2023 feierten die verschiedenen Erwachsenen- und Goofenschuppel den neuen Silvester ausnahmsweise bereits am 30. Dezember. Dies, weil der 31. Dezember im 2023 auf einen Sonntag fiel, und an diesem Feiertag traditionell nicht gechlaust wird – allenfalls das Spass-Chlausen wird da und dort an Sonntagen praktiziert.

Die milden und trockenen Temperaturen am Samstag 30. Dezember bereiteten den Chläusen eine Freude und lockten natürlich auch viele Einwohner und Interessierte von ausserhalb nach draussen. Das Chlausebeizli im reformierten Kirchgemeindehaus war dementsprechend sehr gut besucht. Dort traf man sich auf einen kurzen Schwatz, zum Anstossen auf den Jahreswechsel oder um sich aus dem leckeren Angebot des Beizlis zu verpflegen. Um die Mittagszeit trafen dort auch die drei Goofenschuppel und schlussendlich auch die beiden Erwachsenen-Schuppel ein. Gemütlich wurde sodann zusammengesessen und das eine oder andere Zäuerli angestimmt. Draussen wurde während dieser Zeit der zum Teil neu erstellte Kopfschmuck der Chläuse interessiert betrachtet und bestaunt. Gegen Nachmittag machten sich die Schuppel dann wieder auf, um auf Ihrem vereinbarten Strech weitere Häuser auch ausserhalb des Dorfes anzuchlausen und den Bewohnern ein gutes neues Jahr zu wünschen.

Am 31. Dezember war dann nur noch ein Erwachsenen-Schuppel zwischen Speicher und Trogen unterwegs. Obwohl das Wetter zwischenzeitlich drehte war es für die Chläuse und sichtlich auch für die Bewohner der angechlausten Häuser ein Erlebnis. Die Schuppel lassen beim Spass-Chlausen ihr traditionelles Groscht aus Chres oder Samt zu Hause und kleiden sich dann meist in speziellen alten Kleidern oder teilweise auch ganz originellen, einheitlichen Aufmachungen.

Auch am 13. Januar war ein aus beiden Speicherer Erwachsenen-Schuppel zusammengestellter Gross-Schuppel bereits zum 6. Mal am alten Silvester auf dem Gemeindegebiet unterwegs. Bei prächtigem Wetter führte sie ihr Strech von der Waldegg aus rund ums Dorf in die Kohlhalden. Seit 2017 wird also auch in Speicher am alten Silvester gechlaust (mit Ausnahme des Corona-Jahres 2020).



Zu vermieten

Tiefgaragenplatz
Hauptstrasse 9,
«SPAR»-Gebäude

Interessiert?

Marlise Hug /
cramer.hug@bluewin.ch



Am Mittwoch, 14. Februar ist

Valentinstag!

Wir haben für Dich geöffnet und das
passende Geschenk für deine Liebsten

Graf Gärten
Blumen &
Floristik

9042 Speicher · 071 344 48 80
blumen@grafgaerten.ch · grafgaerten.ch




appenzeller
heilbad

ganz
schön
wohltuend



Schnupper-Fitnessabo mit Bad



Für Körper und Seele

Verbringen Sie einen Wellnessstag ohne zeitliche
Beschränkung im Bad-, Sauna- und Fitnessbereich
inkl. Spa-Set und einem Wellnessgetränk.

071 898 33 88 | www.heilbad.ch




restaurant
mineralbad

ganz
schön
bodenständig



Do – Sa ab 18 Uhr geöffnet



Im Februar Spätzliwochen

Alberts Spätzlivariationen mit oder ohne
Fleisch. Herzlich willkommen in unseren
gemütlichen Gaststuben.

071 898 33 88 | restaurant-mineralbad.ch





Alles unter einem Dach!

Ihr Ansprechpartner für:

- Spenglerarbeiten
- Dacharbeiten
- Dachkontrollen
- Blitzschutz

Vereinbaren Sie einen Termin:
Hans Rechsteiner AG
9037 Speicherschwendi
T 071 344 19 90
info@hrechsteiner.ch

Zu kaufen gesucht



**Wohnhaus
zum Renovieren**

sofortige Barzahlung
Rufen Sie an: 071 845 45 10
Bruno Rutishauser



**STEINBILDHAUEREI
DEBORAH GRAF**

GRABMAL- &
NATURSTEINARBEITEN

ST.GALLERSTRASSE 19
9042 SPEICHER

TEL 079 678 99 38
WWW.GRAFSTONE.CH

SILVESTERCHLAUSEN

Der Mann fürs Leder

Andreas Zeller nimmt für die Speicher Schuppel das Leder in die Hand. Er werkt an allem, was aus Leder ist, schneidet und näht, dauerhaft und flickbar.



Unzählige seltsame und spezielle Leder-Werkzeuge hängen in der Werkstatt im Untergeschoss seines Hauses in Trogen. Aus der Schublade holt er das Prickrädli und das Halbmondmesser. Seit gut 20 Jahren betreibt er dieses Hobby mit Leidenschaft: «Da ist zum einen das handwerkliche Interesse daran, aber auch die Freude am Material», erklärt Andreas, der meistens Ändel genannt wird. «Es ist angenehm in der Hand, dauerhaft, massiv und formbar». Die Grundkenntnisse habe er in Kursen gelernt und sich danach vieles selber beigebracht. Auch die Brauchtumssattlerei hat es ihm angetan, vor allem Artikel für das Silvesterchlausen mit all seinem Zubehör sind dem Speichener längst bekannt. «Schon als Kind sind wir den Schuppeln nachgelaufen». Da er auch das Zäuerle mag, war der Beitritt in einen Speicher-Schuppel naheliegend.

Handarbeit für Jahrzehnte

Mit seinem handwerklichen Können war er dort sehr willkommen. All die verschiedenen Leder-Produkte, Rollenträger, Schellenträger, Polsterungen, Henkel und Gurten sind keine Waren, die man «ab der Stange» kaufen kann. Sie sind nicht sehr schwierig herzustellen, aber sie sind spezifisch und müssen robust sein. «Wir von den Speicher-schuppel haben den Anspruch, dass wir wenn möglich unsere Hauben und Gewänder - das «Groscht» - selber machen wollen», erklärt Ändel. «In den letzten beiden Jahren habe ich insgesamt 4 Rollenträger angefertigt». Für die Polsterung der Schulterstücke musste er sehr genau alte Träger studieren. Die genauen Dimensionen konnte er bei älteren Handwerkern abgucken. Genäht wird von Hand und mit der Ahle vorgesto-

chen. Für die Sattlernäht befindet sich am Zwirn vorne und hinten eine Nadel. Heute ist der Zwirn auch aus Polyester, meistens gewachst. Damit wird die Näht wasserabweisend, es läuft besser, schmiegte sich ein und bleibt in Form. Diese Arbeit habe ihm viel Freude gemacht. «Leider halten die jetzt wieder viele Jahrzehnte», lacht er.

Vom Verzieren zu schön-wüesch

Die feuervermessigten Senntumsschellen (und -Rollen) werden ebenfalls in purer Handarbeit hergestellt. Den Ton macht eine kantige Kugel im Innern der Rolle. Es gibt zwei Handwerker in der Region, welche das noch können – Peter Preisig aus Herisau und Andreas Keller aus Egnach. Meistens werden acht Rollen, vier vorne und vier hinten an den Trägern montiert. Manchmal kommen noch am Bauchgurt drei bis fünf Rollen dazu. Hingegen Schellen trägt man nur eine oder zwei.

Auch Leder-Masken, welche zu den Silvesterchlausen gehören, hat Andreas schon hergestellt. Je nach ‚Wüesch‘ oder ‚Schöowüesch‘ werden sie verziert mit verschiedenen Materialien und Techniken – z.B. ‚punziert‘, das heisst: mit Metallstempeln

werden Linien, Rillen und Muster in das Leder gedrückt. «Dazu habe ich nicht genug Geduld», meint der Mann fürs Leder. «Das macht bei uns Michael Lämmli aus Speicher.

Das Selberherstellen hört beim Leder nicht auf. «Für einen Teil der vier Schellenträger stammt es von einem Rind vom Hof meines Bruder», ergänzt Ändel. Zur Bearbeitung mussten sie ins Bernbiet reisen. Dort, in Steffisburg gibt es noch eine Gerberei, die ausschliesslich aus pflanzlichen Gerbstoffen dieses 4.5 mm dicke Zeugleder herstellt.

Was Andreas Zeller alles macht und kann, ist längst weitherum bekannt. «Wie man sieht, hängt bei mir immer etwas zum Flicker, Taschen, Rucksäcke, Ledersachen natürlich. Ich mache viele Reparaturen, Neues nur auf Auftrag oder für mich selber», meint Andreas. «Ich habe ja noch einen Beruf. Ich flicke nur, wenn ich sehe, dass es «dä Wert» ist. Aber ich mag die Idee, etwas nicht gleich wegzuerwerfen, nur weil ein Henkel fehlt. Darum Leder – es ist dauerhaft und flickbar.»

Charlotte Kehl



Hier könnte Ihre Werbung stehen.

Kontaktieren Sie uns:
info@druckereilutz.ch

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.

SCHMID

Bedachungen
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher
T 071 344 16 60

schmid-dach.ch



Frischblumen, Gestecke,
Kerzen, Schmuck, diverse
Pflanzen und Geschenke
Hochzeit & Trauerfloristik

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 09:00 - 11:30
13:30 - 18:30
Samstag 09:00 - 15:00

Ursula Koller

Unt. Bendlehn 1
9042 Speicher
071 340 03 56



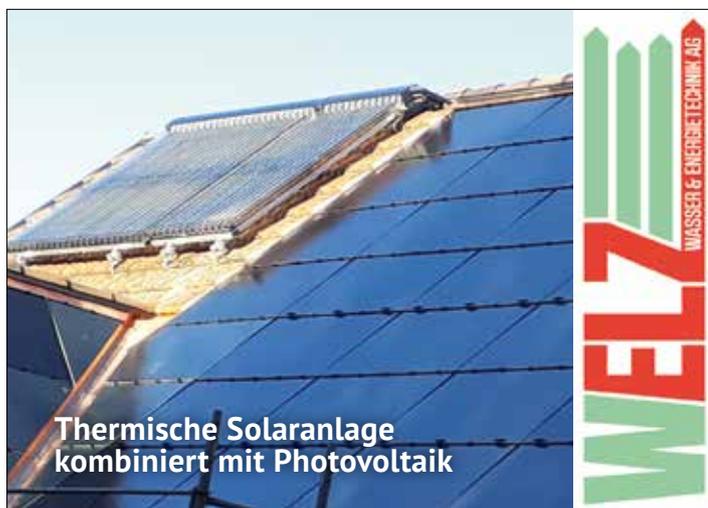
Sie werden ihren Boden lieben...

■ Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge

Wies 34
9042 Speicher

Tel: 071 344 21 85
info@gantenbein.swiss

www.gantenbein.swiss



Thermische Solaranlage
kombiniert mit Photovoltaik

andreas ag
Graf
Wir bauen. Für Sie.



■
Buchschwendi
9042 Speicher
Telefon 071 344 48 94
info@grafbau-speicher.ch
www.grafbau-speicher.ch

Neubauten
Umbauten
Hoch- und Tiefbau
Maurerarbeiten
Umgebungsarbeiten
Kern-/Betonbohrungen
Schneeräumung

Wir suchen eine
Haushälterin/Haushaltshilfe
für ca. 10-14 Std. pro Woche.

- Festanstellung
- Idealerweise Mo/Mi/Fr
- Führerschein und das Vorhanden sein eines Autos ist Voraussetzung

Bewerbungen oder
Kontaktaufnahme:
Martin Breu, HR
Agris AG
Felsenstrasse 40
9000 St. Gallen



Appetit
angeregt?

Traditionelles Handwerk im Einklang
mit Trends und modernen Materialien.



Falk Holzwerkstatt AG
9042 Speicher 071344 28 33 falk-holzwerkstatt.ch

VEREIN LOIPE SPEICHER

Langlaufen

Erfolgreicher Schnuppertag

Am Sonntag, 14. Januar hat der diesjährige Schnuppertag auf der Loipe Speicher stattgefunden und war mit über 60 Teilnehmer*innen ein grosser Erfolg.



Bei strahlendem Sonnenschein und bestens präparierter Loipe hat der Verein Loipe Speicher in Zusammenarbeit mit Jäckli & Seitz Sportspezialisten, St.Gallen, diesen Anlass organisieren können. Vier Langlauflehrer haben den Interessierten in getrennten Gruppen, sowohl die Skating Technik, als auch die klassische Lauftechnik beigebracht. Die Resonanz war äusserst positiv und viele haben sich gefreut sich nach dem Unterricht noch beim Spücher Tröckli verpflegen zu können.



Ein grosses Dankeschön an die Spurmansschaft und allen weiteren Helfer*innen, welche diesen tollen Tag in unserem Dorf ermöglicht haben!

www.speicher-loipe.ch

Oliver von Mühlen, Präsident



KITA CHINDERWELT

Neuer Standort Kita Chinderwelt

Endlich ist es so weit und die Kita Chinderwelt lädt zur Eröffnung des neuen Standortes in Speicher im Zaun 55 ein.

Als die Kita Chinderwelt im Oktober 2015 den Betrieb im Unter Bendlehn 49 aufnahm, war den Verantwortlichen bereits bekannt, dass es eine befristete Lösung darstellte. Die Chance an diesem idyllischen Ort eine Kita führen zu können, wollte man nicht verpassen und aus den vereinbarten fünf Jahren sind mehr als acht Jahre geworden. Somit konnte das Mietverhältnis mehrmals verlängert werden, da sich das Bauvorhaben im Unter Bendlehn verzögerte.

Die Suche nach einem neuen Objekt für die Kita war geprägt von einigen Hochs und Tiefs. Lange waren die Verantwortlichen P. und S. Gschwend auf der Suche nach neuen Räumlichkeiten, was sich als ziemlich herausfordernd darstellte. Mehrmals glaubte man eine geeignete Lösung gefunden zu haben, die sich aber dann doch nicht wie geplant umsetzen liess. Es mussten nicht nur geeignete Räumlichkeiten gefunden werden, sondern auch die Auflagen des Brandschutzes und der kantonalen Bewilligungsbehörde vom Amt für Soziales galt es einzuhalten.

Umso grösser war die Freude als die Verantwortlichen der Kita im Januar 2023 auf die Räumlichkeiten im Zaun 55 stiessen.



Auch hier drohte der Traum eines neuen Standortes wegen veränderten Rahmenbedingungen fast zu platzen. Daher freut sich die Geschäftsführung umso mehr, dass alle Hindernisse aus dem Weg geräumt werden konnten und die Kitaräume nach einer umfassenden Umbauphase im Zaun 55 bezogen werden können. Im Frühling wird der Garten mit einem Spielhaus und einer Rutsche sowie einer Sitzplatzgelegenheit ergänzt.



Aufgrund des grösseren Raumangebotes und der stetig hohen Nachfrage nach Betreuungsplätzen in Speicher, wird das Kitaangebot ausgebaut und es können mehr Betreuungsplätze angeboten werden.

Am Tag der offenen Tür wird für die kleinen Gäste ein kleines Spiel- und Bastelangebot zur Verfügung gestellt.

www.kita-chinderwelt.ch

info@kita-chinderwelt.ch

071 571 20 42

079 472 68 30

**Tag der offenen Tür für alle Interessierten
Samstag, 3. Februar, 10.00 bis 16.00 Uhr
Zaun 55**



KAMMER KONZERT

Freitag, 16. 02. 2024, 19:30 Uhr
Aula der Kantonsschule Trogen

Samstag, 17. 02. 2024, 18:00 Uhr
Kirche Wolfhalden

Eintritt frei, Kollekte

ENSEMBLES DER
KANTONSSCHULE
TROGEN

 Kantonsschule Trogen
Appenzell Ausserrhoden



Malergeschäft
Eugen Hutterli AG
Inh. R. Bischof
dipl. Malermeister
9042 Speicher
Tel. 071 344 14 76

An Ihrer Zufriedenheit
wollen wir uns
messen

www.malereihutterliag.ch

lutz

WER MIT UNS DRUCKT, SCHONT DIE UMWELT.



Unkonventionell



Schonend



Sparsam



Umweltbewusst



Nachhaltig

HOSPIZ- UND ENTLASTUNGSDIENST AR

Hauptversammlung

Zum Hospiz- und Entlastungsdienst AR gehören die Dörfer Herisau, Hundwil, Schönengrund, Schwellbrunn, Speicher, Stein, Trogen, Urnäsch, Wald und Waldstatt. Die HV mit dem anschliessenden Auftritt von Philipp Langenegger sind öffentlich und kostenlos.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll der HV vom 20. März 2023
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Jahresrechnung 2023
5. Bericht und Antrag der Revisionsstelle
6. Budget 2024
7. Bestätigungswahlen;
Vorstand, Präsidentin, Revisor
8. Mitteilungen
9. Varia und Umfrage

Alle Anwesenden der HV sind stimmberechtigt. Anträge der Mitglieder sind 4 Wochen vor der HV schriftlich und begründet dem Vorstand einzureichen.

Montag, 11. März, 19.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus, Speicher

Im Anschluss um ca. 20.00 Uhr:

«Im Sterben sind wir alle gleich»
 mit Philipp Langenegger

An seinen Überlegungen zum Sterben, ob und wie alle gleich sind, lässt Philipp Lan-

genegger, Schauspieler und Komödiant, im Anschluss an die Hauptversammlung des Hospiz- und Entlastungsdienstes AR teilhaben. So viel wird vorab schon verraten: Es wird träf, appenzöllisch und spontan. Mit dabei hat er wie immer Altes und Neues im Rucksack. Ein Balanceakt zwischen loschtig und inspirierend.



Unsere Freiwilligen sind im Einsatz in den Dörfern:

Herisau, Hundwil, Schönengrund, Schwellbrunn, Speicher, Stein, Trogen, Urnäsch und Waldstatt

NINADA – RAUM FÜR YOGA UND DICH

Das Yoga-Studio wächst

Vor knapp zwei Jahren eröffnete Nicole Zanetti in Teufen ihr eigenes Yoga-Studio. Seit diesem Jahr hat sich das Team um vier erfahrene Yoga-Lehrerinnen und -Lehrer erweitert, die mit ihrer Expertise und Leidenschaft für Yoga eine wertvolle Bereicherung für das Studio darstellen.

Diese Erweiterung ermöglicht, das Angebot des Studios vielfältiger zu gestalten und den Teilnehmenden eine noch breitere Palette an Yoga-Stilen und -Techniken anzubieten. Die Philosophie jedoch bleibt dabei unverändert: Ninada ist ein Ort der Ruhe,

Kraft und des Klangs. Ein Ort, an dem man sich eine Auszeit für sich selbst nehmen kann. Das Studio verfolgt dabei ein Konzept, das genauso individuell ist wie das Leben jedes Einzelnen. Die Kundinnen und Kunden müssen sich nicht im Voraus festlegen und haben die Flexibilität, sich bis kurz vor Klassenbeginn in die Yoga-Stunde einzubuchen. Damit schafft das Studio die Freiheit, sich eine Auszeit zu nehmen, genau dann, wenn sie gebraucht wird. Alle Informationen sowie Daten zu den verschiedenen Klassen und Kursen finden Interessenten jederzeit auf der Webseite www.ninada.ch.

PRO SENECTUTE AR

Musik und Tanz

Unter dem Motto «Oldies but Goldies» erwartet Sie eine Zeitreise zurück in die 60er, 70er und 80er Jahre – eine Ära, in der die Musik die Herzen eroberte und bis heute unvergesslich bleibt.

DJ Bigo wird mit ihren sorgfältig ausgewählten Liedern aus dieser Zeit für gute Laune und unvergessliche Momente sorgen. Egal, ob Sie nur Musik hören und in Erinnerungen schwelgen möchten oder sich auf der Tanzfläche bewegen, Sie sind herzlich dazu eingeladen, Teil dieses musikalischen Festes zu sein. Es erwartet Sie ein Nachmittag voller Nostalgie und Lebensfreude.

Kosten: Hutkollekte
 Auskunft unter: 071 353 50 39 oder
info@ar.prosenectute.ch

Mittwoch, 14. Februar,
14.30 bis ca. 19.00 Uhr
Restaurant Treffpunkt, Herisau

APPENZELLER BIOHÖCK

Öffentl. Vortrag

Herzliche Einladung an alle Interessierten zum Vortrag Samengewinnung, Nützlinge und Schädlinge im Garten.

Peter Lippus, diplomierter Gärtnermeister und LandLiebe Kolumnist, wird uns an diesem Abend Wissenswertes über die Samengewinnung und eine gute Setzlingsanzucht erläutern. Ausserdem gibt er eine erstaunliche Übersicht über Nützlinge und Schädlinge im Garten.

Keine Anmeldung nötig. Dieser Anlass ist öffentlich. Eintritt frei, Kollekte

Dienstag, 2. April, 19.00 Uhr
Aktivraum Mehrzweckanlage, Stein

APPENZELLERLAND SPORT

Aus den Winter-Disziplinen

Ski

Beim OSSV Altherr Trucks and Vans Jo-Cup in Wildhaus wurde am 7. Januar zu zwei Slaloms gestartet. Bei den Mädchen U16 eroberte **Chiara Potocnik** die Plätze fünf und sechs.

Ski OL

Zur Saisoneroöffnung auf der Realp wurde am Samstag 16. Dezember ein Sprint und am Sonntag 17. Dezember die Sprint Schweizer Meisterschaft ausgetragen. Nach gut 17 Minuten war **Nesa Schiller** im ersten Rennen schon im Ziel. Sechster Platz in einem Wettkampf, bei dem Elite- und Juniorinnenläuferinnen zusammen gewertet wurden. Am Sonntag dann absolvierte die Sportschülerin die sechs Kilometer lange Strecke mit 27 Posten am schnellsten, gewann die D17 Kategorie und wurde Schweizer Meisterin.

In der Surselva bei Sedrun gelang **Nesa Schiller** am 30. Dezember bei den D20 sowohl in den Doppelsprints wie auch über die Mitteldistanz eine blitzsaubere Darbietung. Die Sportschülerin konnte alle drei Ski-OL Rennen in ihrer Kategorie für sich entscheiden.

Am Samstag 13. Januar fanden in Lantsch die Ski-OL Schweizermeisterschaften in der Kurzdistanz statt. Auf der 5.4 km langen Strecke zeigte **Nesa Schiller** in der Kategorie D17, weshalb sie zur Schweizer Spitze gehört und gewinnt, überlegen mit 1.5 Minuten Vorsprung die goldene Medaille.

Telemark

Junior **Timo Walser** bestritt am Wochenende vom 16. und 17. Dezember in Pinzolo (ITA) zwei Sprintrennen im Weltcup. Die Plätze 13 und 16, er war damit Zweitbester in der Juniorenkategorie, gaben dem jungen Athleten die Bestätigung, in Tuchfühlung mit der internationalen Spitze zu sein.

Bei herrlichem Wetter und ausgezeichneten Schneebedingungen packte **Timo Walser** beim FIS Rennen Sprint in Thyon am 7. Januar sein ganzes Können aus. In der U21 Kategorie wurde seine Leistung mit Gold, bei der Elite mit dem glanzvollen sechsten Platz belohnt.



Auf den drei Fotos, Nesa Schiller bei ihren Ski-OL Rennen



Timo Walser in Aktion

APPENZELL AUSSERRHODER WANDERWEGE (VAW)

Geführte Wanderungen

Über den Sitz und Chäseren (Winterwanderung)

Im strahlenden Sonnenlicht glänzen die schneebedeckten Berggipfel des Alpsteins. Wir geniessen die Ruhe in der verschneiten Natur und machen uns genüsslich auf, durch den knirschenden Schnee von Wilen über den Nieschberg und Säntisblick Richtung Sitz. Wir hoffen, die schattigen Wegabschnitte schnell hinter uns lassen zu können und freuen uns an der milden Wintersonne. Bei einer wärmenden Suppe geniessen wir den tollen Ausblick in das wunderschön verschneite Appenzellerland. Danach geht's weiter – immer mit Blick weit in die Innerschweizer Berge – auf dem Höhenweg zur Aemisegg und anschliessend hinunter nach St.Peterzell.

Route: Wilen – Nieschberg – Säntisblick – Sitz – Arnig – Chäseren – Aemisegg – St.Peterzell

Distanz: 13 km, Zeit: 4 ¼ Std.,

Anforderungen: mittel

Rückreise: 17.00 Uhr, 9127 St. Peterzell, Posthaltestelle Dorf

Anmeldung bis Freitag, 9. Februar 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an margrit.geel@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 749 36 55

Sonntag, 11. Februar, 11.00 Uhr
9100 Wilen, Bahnhof

Mit den Schneeschuhen auf die Hundwilerhöchi

Vom ehemaligen Landsgemeindeort zum schönsten Punkt von Hundwil, wer möchte da nicht dabei sein. Wenn die Landschaft frisch verschneit und der Himmel blau ist, ist die Aussicht wundervoll. Auf der einen Seite grüsst der Alpstein und gegen Norden blicken wir zum Bodensee und bis weit nach Deutschland. Der Aufstieg führt über im Winter nicht oft begangene Wege. Auf der Hundwilerhöchi wartet die warme Stube mit Essen und Trinken. Der Abstieg mit dem Alpstein im Blick ist an zwei Stellen etwas steil. Mit der nötigen Vorsicht kommen wir über Göbsi gut hinunter nach Jakobsbad.

Route: Hundwil – Ebni – Ochsenhöhi – Hundwilerhöchi – Göbsi – Jakobsbad

Distanz: 8,6 km, Zeit: 5 ½ Std.,

Anforderungen: mittel

Rückreise: 17.00 Uhr, 9108 Jakobsbad, Bahnhof

Anmeldung bis Dienstag, 13. Februar 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an

vreni.schmid@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 078 836 61 90

Donnerstag, 15. Februar, 10.00 Uhr
9064 Hundwil, Postautohaltestelle Dorf

Hoch über Urnäsch (Winterwanderung)

Der Urnäsch entlang wandern wir hinein ins Tal bis zur Grünau und biegen dann links ab in die hoffentlich verschneite Winterlandschaft. Nun steigen wir über den Rücken unterhalb des Spitzli hoch zur Alp Guggeien. Ein besonderer Platz mit einem grandiosen Ausblick ins Tal der Urnäsch! Dann geht's weiter bis zum Gasthaus Blattendürren zum Mittagshalt in der warmen Stube. Ein paar Höhenmeter verlangt uns der Aufstieg nach Herrendürren noch ab, dann wandern wir über die Krete zur Zimmermanns-Lauffegg mit dem schönsten Ausblick auf den Säntis. Über Haumösli und Unter-Chräg nähern wir uns schon bald unserem Wanderziel Urnäsch.

Route: Urnäsch, Bahnhof – Grünau – Guggeien – Blattendürren – Herrendürren – Zimmermanns-Lauffegg – Unter Lauffegg – Urnäsch

Distanz: 10,5 km, Zeit: 4 Std.,

Anforderungen: mittel

Rückreise: 16. 00 Uhr, 9107 Urnäsch, Bahnhof

Anmeldung bis Freitag, 23. Februar 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an mariluise.rusch@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 615 65 12

Sonntag, 25. Februar, 9.45 Uhr
9107 Urnäsch, Bahnhof

Schneeschuhtage im Diemtigtal

Das Diemtigtal ist für die Berner das, was für die Ostschweizer das Prättigau ist – das Schneeschuhtoureneldorado! Wir lernen ein für uns neues Gebiet kennen, das mit unzähligen Möglichkeiten für genussvolle Touren punktet. Für uns Appenzeller eine Entdeckung! Zwischen Spiez und Zweisimmen zweigt das Diemtigtal nach Süden ab. Das Postauto bringt uns zuhinterst ins Tal, zur Grimmialp auf gut 2000 m. Dort logieren wir im gastfreundlichen Kurhaus Grimmialp, eine beliebte Unterkunft bei Skitourenfahrern und Schneeschuhläufern. Unter der Woche ist es aber auch hier oben etwas ruhiger. Von unserem Basislager aus unternehmen wir Schneeschuhtouren in alle Richtungen. Der Möglichkeiten sind

viele und wir können die Anforderungen der Gruppe anpassen oder gelegentlich auch zwei Gruppen bilden, um allen Wünschen und Vorlieben gerecht zu werden. Ob wir über Alpen oder durch Täler, über Weidegebiet oder hinauf zu Gipfeln mit so lustigen Namen wie Stand oder Mariannehubel oder Blutlighthouse ziehen – wir werden jedenfalls fantastische winterliche Touren im gemütlichen Berner Oberland erleben. Auf der abgelegenen Grimmialp zuhinterst im Tal geniessen wir die Ruhe und Abgeschiedenheit in den winterlichen Bergen.

Bist Du auch dabei?

Infos: Unterkunft in einem gemütlichen Hotel mit gutem Komfort im Doppelzimmer mit Dusche / WC und Halbpension

Weiteres: Die Detailausschreibung ist beim Wanderleiter oder im Internet erhältlich. Eine frühe Anmeldung sichert Deinen Platz, die Platzzahl ist beschränkt. Mehrtageswanderungen werden vom Wanderleiter privat organisiert. Der VAW vermittelt lediglich den Kontakt zum Wanderleiter, kann aber in keinem Fall für allfällige Schäden haftbar gemacht werden.

www.appenzeller-wanderwege.ch

Anmeldung bis Sonntag, 4. Februar 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an urs.vondaeniken@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 660 24 92

Montag, 4. März bis Donnerstag, 7. März

Genauere Details und weitere Wanderungen finden Sie auf unserer Homepage www.appenzeller-wanderwege.ch.



Februar 2024. Rosental. Das Kino.

Genossenschaft Kino Rosental, Schulhausstrasse 9, Postfach 133, CH-9042 Heiden, Telefon 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

Fr	2.2.	19:30	Yopougon mit Dodo und Regisseur Alexis Amatrigala	6/4	D
Sa	3.2.	17:00	Jakobs Ross	12/10	dialekt
Sa	3.2.	20:00	The Holdovers	12/10	D
So	4.2.	15:00	Neue Geschichten vom Pumuckl	6/4	D
So	4.2.	19:30	Monster – Kaibutsu	14/12	OV/d
Di	6.2.	14:15	Nachmittagskino: Bon Schuur Ticino	8/6	dialekt
Di	6.2.	19:30	Wenn ich doch nur Winterschlaf halten könnte	10/8	OV/d
Mi	7.2.	15:00	Die Chaosschwester und Pinguin Paul	6/4	D
Mi	7.2.	20:00	Cinéclub: Le Bleu du Caftan	16/16	OV/d
Fr	9.2.	20:00	Jakobs Ross	12/10	dialekt
Sa	10.2.	17:00	Club Zero	14/12	D
Sa	10.2.	20:00	The Holdovers	12/10	D
So	11.2.	15:00	Butterfly Tale	6/4	D
So	11.2.	19:30	Jakobs Ross	12/10	dialekt
Di	13.2.	19:30	Jakobs Ross	12/10	dialekt
Mi	14.2.	15:00	Die Chaosschwester und Pinguin Paul	6/4	D
Fr	16.2.	20:00	The Holdovers	12/10	D
Sa	17.2.	17:00	Ruhe mit Autorin Elena M. Fischli und Historiker Stefan Sonderegger		D
Sa	17.2.	20:00	Yopougon – Way Back Home	6/4	D
So	18.2.	15:00	Die Chaosschwester und Pinguin Paul	6/4	D
So	18.2.	19:30	Bon Schuur Ticino	8/6	dialekt
Di	20.2.	19:00	Weltgebetstag: Das Herz von Jenin	14/12	OV/d
Mi	21.2.	15:00	Butterfly Tale	6/4	D
Fr	23.2.	20:00	Monster – Kaibutsu	14/12	OV/d
Sa	24.2.	17:00	Wenn ich doch nur Winterschlaf halten könnte 1	0/8	OV/d
Sa	24.2.	20:00	Filmhit		
So	25.2.	15:00	Die Chaosschwester und Pinguin Paul	6/4	D
So	25.2.	19:30	Bon Schuur Ticino	8/6	dialekt
Di	27.2.	19:30	Club Zero	14/12	D
Mi	28.2.	15:00	Ella und der schwarze Jaguar	6/4	D

KINO ROSENTAL, HEIDEN

Veranstaltungshinweise

Yopougon – Way Back Home

Als der Bagger auffährt und sein geliebtes Tonstudio in Zürich einreist, entschliesst sich der Schweizer Hitproduzent Dodo (Hippie-Bus), sein Equipment in einen Schiffscontainer zu packen und von Basel aus den Rhein hinab an die Elfenbeinküste, wo er seine Kindheit verbracht hat. Sein Wunsch ist, seinen frühesten Erinnerungen in Yopougon nachzugehen. Der Film ist eine bildmächtige, musikalische Reise voller Träumerei, Durchsetzungswillen und Fragezeichen, Sehnsucht, Freundschaft und der immer wiederkehrenden Erkenntnis, dass Heimat ein Gefühl ist und kein Ort.

Sondervorstellung mit Hitproduzent Dodo und Regisseur Alexis Amatrigala

Freitag, 2. Februar, 19.30 Uhr



Ruhe - Restaurierte Erstaufführung von Karl Saurer von 1970

Ruhe und Ordnung - eine der ersten Arbeiten Karl Saurers - ist ein wertvolles historisches Dokument zum Aufbruch, der mit 1968 begonnen hat. Zusätzlich zu den Inhalten zeigt das Sendeverbot, das über den Dokumentarfilm verhängt wurde, die heftigen und andauernden Versuche von rechtskonservativen Kräften, das Fernsehen als ‚zu links‘ zu diffamieren. Die Geschichte des Films verdeutlicht, wie die Verantwortlichen, in Angst um ihre Position wunde Punkte nicht selten mit Stillschweigen und Zensur umgehen.

Anschliessendes Gespräch mit der Autorin Elena Fischli und dem Historiker Stefan Sonderegger

Samstag, 17. Februar, 17.00 Uhr



CINÉCLUB ROSENTAL, HEIDEN

Kunsthandwerk

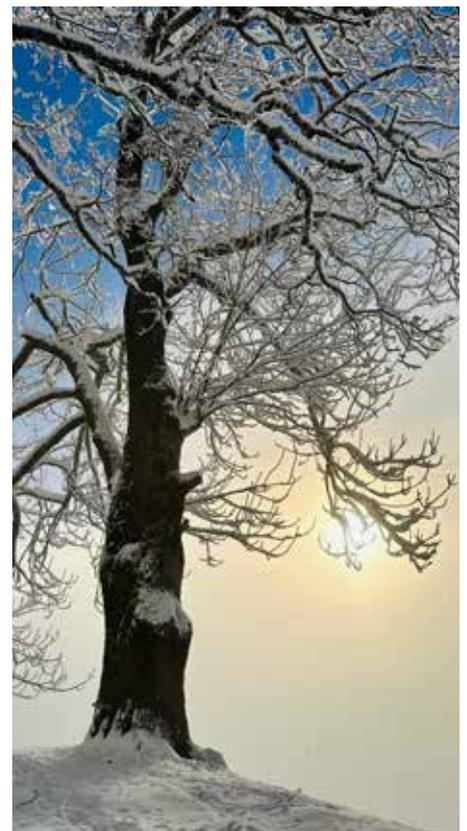
Einblick in Marokkos traditionelle

Kaftan-Schneiderei

Der Cinéclub Rosental zeigt am 7. Februar den zweiten Film der marokkanischen Regisseurin Maryam Touzani. «Le bleu du caftan» lässt einen eintauchen ins kunstvolle Handwerk einer Kaftan-Schneiderei. Wie bereits in Touzanis gelobtem Erstling «Adam» treffen auch hier Traditionen, die bewahrt werden müssen (wie hier die Kaftan-Schneiderei), auf traditionelle Ansichten, die hinterfragt werden sollen. Mina und Halim, das Schneiderpaar, stellen einen jungen Gehilfen ein, der ihre Ehe auf eine harte Probe stellt.

Die Rosenbar freut sich ab 19.15 Uhr auf alle Gäste!

Mittwoch, 7. Februar, Filmstart 20.00 Uhr



VERANSTALTUNGSKALENDER

Agenda

Sich mit anderen austauschen, gemeinsam essen, Kaffee trinken, in Erinnerungen schwelgen, mit Kindern lachen und spielen ... Beachten Sie auch die Veranstaltungen der Kirchgemeinden im Kirchenkalender.

Über die Webseite www.speicher.ch unter der Rubrik Anlässe können Sie Ihren öffentlichen Anlass für die Agenda selbstständig erfassen.

Januar

29.10.24 - Museum für Lebensgeschichten

04.08.24 Ausstellung Amelia Magro
Hof Speicher, Zaun 5-7

28. So. 15.00 bis 16.00 Uhr
Museum für Lebensgeschichten
Führung durch die Ausstellung
Amelia Magro
Hof Speicher, Zaun 5-7

Februar

02. Fr. vor 07.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet

19.30 bis 03.00 Uhr
Spyycher Chaosknaller
Guggenacht Speicher
Turnhalle Buchen

03. Sa. 10.00 bis 16.00 Uhr
Kita Chinderwelt
Eröffnung neuer Standort
Kindertagesstätte, Zaun 55

04. So. 13.30 bis 16.00 Uhr
Spyycher Chaosknaller /
Feuerwehr Speicher
Kinderfasnacht
Buchenareal

07. Mi. ab 17.00 Uhr
Anwaltsverband Appenzell
Unentgeltliche Rechtsberatung des
appenzellischen Anwaltsverbandes

09. Fr. 20.00 bis 21.30 Uhr
Sonnengesellschaft
Lesung «Out of Speicher»
Aula, Schulhaus Zentral

10. Sa. 10.00 bis 11.30 Uhr
Bibliothek Speicher Trogen
Fasnacht für Kids
Hauptstrasse 18

18.00 Uhr
Kul-Tour auf Vögelinsegg
Michael Wrase: Referat 2024
Hohrüti 1

13. Di. 9.45 bis 10.15 Uhr
Bibliothek Speicher Trogen
Buchstart
Hauptstrasse 18

16. Fr. vor 07.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung ganzes
Gemeindegebiet

17. Sa. 10.00 bis 12.00 Uhr
Ludothek Speicher Trogen
Wiedereröffnung
Hof Speicher, Zaun 5

13.30 Uhr
Spyycher Chaosknaller
Kindermaskenball
Pausenplatz Schulhaus
Speicherschwendi

24.02.24 - 09.00 bis 18.00 Uhr
25.02.24 FC Speicher
Hallenturnier G-, F- und E-Junioren
Turnhallen, Schulhaus Zentral



Kantonsärztlicher Notfalldienst

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt/in anrufen.
Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich an das
Ärztetelefon 0844 55 00 55.

Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr
telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit
dem örtlich zuständigen Notfalldienstarzt/in verbunden.
Bei akuter Lebensgefahr wird für Sie die kantonale
Notrufzentrale 144 alarmiert.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Für den zahnärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich
bitte an folgende Telefonnummer: **0844 14 40 06.**

AED-Standorte Gemeinde

Die Standorte von Defibrillatoren (AED) finden Sie
unter www.defikarte.ch



112 Notrufnummer

117 Polizei

118 Feuerwehr

144 Sanitätsnotruf-
nummer

1414 REGA



Hilfe und Pflege zu Hause

- Grundpflege
- Palliative Pflege
- Psychiatrische Pflege
- Wundbehandlung
- Hauswirtschaft und Betreuung
- Mahlzeitendienst
- Vermittlung SRK Fahrdienst

Spitex Appenzellerland

Tel. 071 353 54 54

www.spitex-appenzellerland.ch



Der Grundstein für Ihre Pläne



Profitieren Sie von unseren Hypothekar-Zinssätzen
ab 2%. Jetzt günstiger als Saron-Hypotheken!
Wir beraten Sie gerne.

Ihre Dorfbank – seit über 200 Jahren

Mo bis Fr von 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr, Sa von 8.00 – 11.00 Uhr
Hauptstrasse 21, 9042 Speicher, T 071 344 10 66, ersparniskassespeicher.ch



**ERSPARNISKASSE
SPEICHER**